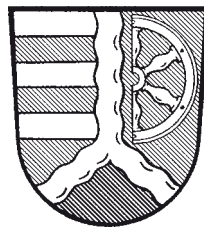




Mainaschaffer Nachrichten



MIT AMTSBLATT DER GEMEINDE MAINASCHAFF

Nr. 45

7. November 2025

68. Jahrgang

AMTSBLATT DER GEMEINDE MAINASCHAFF

Ausstellungseröffnung „Mainaschaffer Ansichten“ Urban Sketches

Anfang 2024 kam die Idee auf, Mainaschaffer „Sehenswürdigkeiten“ auf Papier zu bringen. Dafür konnte die Aschaffenburg Künstlerin Bettina Klinkig „frau.klinkig“ gewonnen werden, nachdem der Gemeinderat seine Freigabe erteilte. Im Laufe eines Jahres sind so 12 Motive entstanden.

Zu dieser Ausstellung

**am 9. November 2025, von 14:00 bis 18:00 Uhr,
im Alten Rathaus,**

möchten wir Sie herzlich einladen.

Bei Urban Sketching zeichnen Künstler direkt vor Ort die Welt um sich herum und fangen so die Momente des Alltags und des Ortes ein. Die Skizzen tragen die persönliche Handschrift des Künstlers.

Ihr

Moritz Sammer
Erster Bürgermeister



Foto: frau.klinkig

Wichtige Rufnummern

Bauhof/Recyclinghof

Hauptstr. 200
Tel. 4479752/4479652
bhf@mainaschaff.de

Rufbereitschaft Wasser

(keine Hausinstallationen)
Tel. 0171/6346328

Maintalhalle

Jahnstr. 50
Tel. 790112
maintalhalle@mainaschaff.de

Kinderzentrum KiZ

Schillerstr. 3
Tel. 4424480
KiZ@mainaschaff.de

Kita Wunderland

Schillerstr. 5
Tel. 73386
kita-wunderland@mainaschaff.de

Kita Fuchsbau

Am Eller 1

Sportanlage Eller

Am Eller 1
Tel. 74597
eller@mainaschaff.de

Öffentliche Bücherei

Schillerstr. 3
Tel. 75959
info@buecherei-mainaschaff.de

Kita St. Margaretha

Gebr.-Grimm-Str. 1
Tel. 74155
leitung.stm@johannes-gemeinschaft-mff.de

Tel. 0176/43647592

kita.fuchsbau.mainaschaff@elkb.de

Öffnungszeiten Recyclinghof

Montag, Freitag 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Schredderplatz

»Am Holzweg« (01.10. – 30.11.)

Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr

Ascapha Grund- und Mittelschule

Schillerstr. 1
Tel. 78170
Fax 781750

Öffnungszeiten Bücherei

Montag 15:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 18:00 – 20:00 Uhr
Samstag 14:00 – 16:00 Uhr

Kita St. Peter & Paul

Behringstr. 16
Tel. 73714
leitung.pup@johannes-gemeinschaft-mff.de

Jugendzentrum JUZ

Pestalozzistr. 2
Tel. 0172/2786859
Tel. 9016640
juz@mainaschaff.de

Kita Riesenglück

Max-Born-Str. 25
Tel. 4426600
kita.riesenglueck-mainaschaff@elkb.de

Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle 112
Polizei 110

Haus-Notruf 116 117

Wenn ein Arzt außerhalb der Praxiszeiten benötigt wird, aber keine Lebensgefahr besteht.
In akuten Notfällen (z. B. Herzinfarkt, Schlaganfall) Ist der Rettungsdienst unter 112 zu verständigen.

Polizei Aschaffenburg 857-0

Freiwillige Feuerwehr Mainaschaff

Robert-Koch-Str. 1
Tel. 780407

1. Kommandant: Riccardo Martino Tel. 4446553
2. Kommandant: Benjamin Männche Tel. 7716283
3. Kommandant: Marian Bauer Tel. 4047074

Apotheken

Stern Apotheke

Jahnstr. 16
Tel. 73400

easy Apotheke

Am Glockenturm 1
Tel. 580110

Apotheken-Notdienst

Tel. 0800 00 22 8 33

Allgemeinärzte

Dr. Motlagh/D. Jahr
Im Weichental 17
Tel. 75388

Kinderarzt

Dr. Rauschnig-Sikora
Am Glockenturm 7
Tel. 780483

Orthopäden

Dr. med. Rudelgast
Am Glockenturm 7
Tel. 7700110

Zahnärzte

Dr. Staudt-Hockmann
Hauptstr. 4
Tel. 78160

Dr. Koch/Dr. Klement

Jahnstr. 2
Tel. 74616
Tel. 75666 (Rezepte)

Radiologie

Main-Park-Center
Am Glockenturm 1
Tel. 583900

Dr. med. Köhler

Am Glockenturm 1
Tel. 454300

Dr. C. Grey

Gabelsberger Str. 19
Tel. 74151

Frauenarzt

Frauenarztpraxis am Glockenturm
Am Glockenturm 1
Tel. 55555

Internisten

Dres. med. Kock Pistner, Brill, Klein
Am Glockenturm 7 A
Tel. 797213

Tierärzte **Elke Ettel**

Mozartstr. 5
Tel. 780306

Dr. Sakar/Dr. ter Stal

Jahnstr. 28
Tel. 79650

Neurologie

Katrin Hirsch
Am Glockenturm 8
Tel. 9011280

Zahnärztliche Tagesklinik

Am Glockenturm 1
Tel. 581360

Gemeinde Mainaschaff

Erster Bürgermeister

Moritz Sammer 705-11
E-Mail: bjgm@mainaschaff.de

Assistenz Bürgermeister

Andrea Maiberger 705-11
E-Mail: bjgm@mainaschaff.de

Geschäftsleitung

Winfried Körbel 705-20
Nicole Dietrich 705-24
E-Mail: gde@mainaschaff.de

IT und Telekommunikation

Stefan Danninger 705-58
E-Mail: edv@mainaschaff.de

Liegenschaftsamt

Nadja Wolleb 705-21
Barbara Hartmann 705-26
E-Mail: liegenschaften@mainaschaff.de

Ordnungsamt

Natascha Spatz 705-42
E-Mail: ordnungsamt@mainaschaff.de

Bauamt/Örtliche Verkehrsbehörde

Christoph Palmy (Leitung) 705-30
Dennis Karow 705-32
Benedikt Brehm 705-35
E-Mail: bauamt@mainaschaff.de

Jugendpflege

Daniel Damm 0172/2786859
E-Mail: juz@mainaschaff.de

Kulturamt

Heike Kirchner 705-22
Nina Weipert 705-23
E-Mail: kulturamt@mainaschaff.de

Personalamt/VHS/ Musikunterricht/ Rentenversicherung

Andre Hentsch (Leitung) 705-40
Elisabeth Schade 705-41
Teresa Fecher 705-49
E-Mail: personalamt@mainaschaff.de

Standes- und Friedhofsamt

Natascha Spatz 705-42
E-Mail: standesamt@mainaschaff.de

Bürgerbüro/Passamt/ Gewerbeamt/Fundbüro

Karin Pasler (Leitung) 705-45
Nicole Gutzeit 705-45
Kathleen Dörner 705-45
E-Mail: buergerbuerero@mainaschaff.de

Finanzverwaltung

Thomas Lenk (Kämmerer) 705-51
Elke Skarabisch 705-52
Melanie Barnscheidt 705-55
Claudia Rothaug 705-57
E-Mail: kaemmerei@mainaschaff.de

Gemeindekasse

Gabriela Roth 705-53
Udo Weigand (Kassenverwalter) 705-56
Corina Aulbach 705-56
E-Mail: kaemmerei@mainaschaff.de

Rathaus Mainaschaff

Hauptstr. 10 – 12
Tel. 705-0
Fax 705-50 und 76787
E-Mail: gde@mainaschaff.de
Internet: www.mainaschaff.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montag + Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgerbüro

Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr

Bürgersprechstunde

(Terminvereinbarung unter Tel. 705-11)
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr

Amtlicher Teil

Gemeinde Mainaschaff

Aus dem Gemeinderat vom 28.10.2025

TOP 01 A Beschränkung der zulässigen Geschwindigkeit auf 30 km/h in der Robert-Koch-Straße

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt die Änderung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 auf 30 km/h auf dem Teilstück der Robert-Koch-Straße zwischen der Stockstadter Straße und der Bahnunterführung in Höhe der Frankenstraße.

Abstimmung: 16 : 0 Stimmen

TOP 01 B Richard-Kuhn-Straße – Maßnahmen im Straßenraum

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt die Aufbringung von Berliner Kissen im Verlauf der Richard-Kuhn-Straße und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung. Die genaue Positionierung ist noch festzulegen.

Abstimmung: 2 : 14 Stimmen

Damit ist die Aufbringung von Berliner Kissen in der Richard-Kuhn-Straße abgelehnt

TOP 02 Abschlussbericht Tempo 30

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff nimmt von der Umsetzung des Verkehrskonzeptes sowie vom Stand der umgesetzten Maßnahmen zur Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit Kenntnis.

Abstimmung: 16 : 0 Stimmen

TOP 03 Bezuschussung von Eintrittskarten für Schwimmbäder: Erweiterung der Bezuschussung um Mehrfachkarten

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt, die Bezuschussung von Eintrittskarten für Schwimmbäder, neben Dauerkarten (Jahres-/Saisonkarten oder Familienkarten), um Mehrfachkarten der Schwimmbäder der Gemeinde Kleinstheim, der Stadt Aschaffenburg und der Märkte Stockstadt, Goldbach und Hösbach zu erweitern. Die anderen Zuschussvoraussetzungen bleiben unverändert bestehen.

Der Zuschuss erfolgt ohne Anerkennung einer Rechtspflicht.

Abstimmung: 17 : 0 Stimmen

TOP 04 Festlegung der Brennholzpreise für das Jahr 2026

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt, die Brennholzpreise für das Jahr 2026 zu belassen:

		Netto	19% MwSt.	Brutto
Brennholz lang	Buche/Eiche (fm)	63,03 €	11,97 €	75,00 €
	Nadelholz (fm)	47,06 €	8,94 €	56,00 €
Oberholz	Buche/Eiche (Ster)	13,45 €	2,55 €	16,00 €
	Nadelholz (Ster)	6,72 €	1,28 €	8,00 €

Die Abgabe von Brennholz für das Jahr 2026 aus dem Gemeindewald Mainaschaff erfolgt nur an Personen, die ihren Hauptwohnsitz bei der Bestellung in der Gemeinde Mainaschaff haben. Die Maximalmenge wird pro Bestellung auf 5,5 fm (8 Ster) pro Haushalt begrenzt. Es besteht kein Anspruch auf Zuteilung der bestellten Holzmenge. Übersteigt die Bestellmenge die Einschlagsmenge wird das verfügbare Holz an alle Besteller im Verhältnis der bestellten Menge aufgeteilt. Mit der Bestellung ist eine Erklärung abzugeben, dass ein Weiterverkauf des Brennholzes aus dem Gemeindewald Mainaschaff nicht gestattet wird. Die Aufarbeitung kann auch durch andere Personen, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen, durchgeführt werden.

Sollten der Brennholzbestand bis Juli 2026 nicht vollständig vergeben worden sein, darf von der Regelung des Hauptwohnsitzes, wie der Maximalmenge pro Bestellung, abgewichen werden. Dies gilt auch rückwirkend für das Jahr 2025.

Abstimmung: 17 : 0 Stimmen

TOP 05 4-gleisiger Ausbau Hanau–Aschaffenburg – Forderung der ernsthaften Prüfung der Elektrifizierung und Kapazitätserweiterung der Odenwaldbahn als Alternative

Es wird informiert, dass ein Bürgermeister Schreiben am 16.10.2025 an Herrn Schnieder (Bundesminister für Verkehr), Herrn Lange (Parlamentarischer Staatssekretär), Frau Palla (Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bahn AG), Herrn Huber (Vorstand Infrastruktur der Deutschen Bahn AG) sowie Bundestagsvizepräsidentin Frau Lindholz, Herrn Wagener (MdB), Herrn Rützel (MdB), Frau Fehner (MdL) und Herrn Prof. Dr. Bausback (MdL) mit folgendem Inhalt zur Forderung einer Alternative verschickt wurde.

„Die Gemeinde Mainaschaff nimmt Bezug auf die Planungen zum viergleisigen Ausbau der Bahnstrecke Hanau–Aschaffenburg (bzw. Hanau–Mainaschaff) und fordert mit Nachdruck, die Elektrifizierung und Kapazitätserweiterung der Odenwaldbahn im Korridor Hanau–Babenhausen ernsthaft als gleichwertige Alternative zu prüfen.

Die strategische Zielsetzung, Verkehre – insbesondere den Schienengüterverkehr – aus dem Ballungsraum Frankfurt heraus- bzw. umzuleiten, kann aus Sicht der Gemeinde Mainaschaff mit einer ausgebauten und elektrifizierten Odenwaldbahn besser und nachhaltiger erreicht werden als mit dem umstrittenen viergleisigen Ausbau über Mainaschaff. Vor weiteren Investitionstätigkeiten im laufenden Projekt fordern wir die umfassende und transparente Prüfung dieser Alternative.

Die zugrunde liegende Wirtschaftlichkeitsberechnung für den viergleisigen Ausbau basiert auf völlig veralteten Annahmen (236 Mio. Euro; Preisstand 2015). Angesichts der aktuellen haushaltspolitischen Lage stellen sich grundlegende Fragen zur Finanzierbarkeit, zu den volkswirtschaftlichen Risiken sowie zur Tragfähigkeit dieser annahmebasierten Planungen. Die dringende Frage lautet: Ist der Nutzen noch angemessen und rechtfertigen sich die explodierenden Kosten oder wäre nicht eine Ertüchtigung bestehender Infrastruktur – speziell der Odenwaldbahn – die deutlich sinnvollere und genehmigungsfähigere Lösung?

Die Gemeinde Mainaschaff befürwortet einen schnellen und effektiven Ausbau der Schieneninfrastruktur – im Interesse sowohl der regionalen Wirtschaft wie des Klimaschutzes. Vor Ort steht das „Wie“ und nicht das „Ob“ im Mittelpunkt öffentlicher Diskussionen. Eine frühzeitige, fachlich fundierte und offene Öffentlichkeitsbeteiligung ist für den Projekterfolg unerlässlich.

Bereits 2018 sprach sich die DB auf Basis klarer Fachgutachten gegen die östliche ICE-Abkoppelung des Untermains („Möttgers-Spange“) aus; gleichwohl blockiert der Bund bis heute das hier so erfolgreiche Dialogforum für die Region – ein Abstimmungsinstrument, welches bundesweit als Muster diente. Sechs Jahre verzögerter oder nicht stattgefundenen Dialog haben den Entscheidungsdruck signifikant erhöht. Daher müssen jetzt alle relevanten Optionen, insbesondere die Odenwaldbahn, am Anfang des Prozesses gleichwertig betrachtet werden.

Ein besonders drängendes Problem besteht darin, für den Schienengüterverkehr einen resilienten Bypass südöstlich des Ballungsraums Rhein-Main zu schaffen. Der viergleisige Ausbau zwischen Großkrotzenburg und Steinerts ist planerisch, bautechnisch und finanziell in vielerlei Hinsicht hochproblematisch, u. a. durch langwierige Bauverfahren, aufwändige Tunnellösungen bei Mainaschaff und ungelöste Zielkonflikte der Raumverträglichkeit.

Die alternierende Nutzung und Elektrifizierung der Odenwaldbahn bietet im Abschnitt Hanau–Babenhausen zahlreiche überzeugende Argumente:

- Verkürzung der Fahrstrecke für Güterzüge zwischen Hanau und Babenhausen um etwa 9 km;
- signifikante Entschärfung der Engpässe für einen viergleisigen Ausbau durch Reduzierung auf drei Gleisachsen;
- spürbare Reduktion der von Güterzugemissionen betroffenen Anwohner;
- Entfall des Tunnelbaus zwischen Mainaschaff und Steinerts.

Zudem möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass das bislang fehlende ernsthafte Prüfen und Abwägen einer echten Alternative – insbesondere der Elektrifizierung der Odenwaldbahn – ein erhebliches Prozessrisiko mit Blick auf das bevorstehende Planfeststellungsverfahren darstellt. Eine nicht ausreichend dokumentierte und nachvollziehbare Alternativenprüfung birgt die Gefahr von Verzögerungen, rechtlichen Auseinandersetzungen und letztlich einer erheblichen Verlängerung der Realisierungszeiten, was dem Ziel einer schnellen und bedarfsgerechten Infrastrukturmodernisierung diametral entgegensteht.

Ergänzend ist im Raum Hanau ein ca. 1,2 km kurzer Ausbau im Bereich Knoten Hanau-Rauschwald sowie eine moderate Neutrassierung erforderlich, die leicht im Zuge der Gesamtmaßnahme umsetzbar wäre.

Im Ergebnis erwartet die Gemeinde Mainaschaff, dass für die weitere Planung sämtlicher Projektvarianten, insbesondere für die hochbelastete Achse Hanau–Aschaffenburg (und weiter nach Nantenbach), alle technisch, ökologisch und wirtschaftlich machbaren Alternativen gleichrangig und transparent einer nachvollziehbaren Gesamtbewertung zugeführt werden. Insbesondere darf die Lage im hessisch-bayerischen Grenzraum hierbei keinerlei Rolle spielen. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten eine abgewogene, plausible und nachhaltige Entscheidung.

Die unterzeichnende Gemeinde steht zusammen mit der länder- und verbändeübergreifenden Arbeitsgemeinschaft Pro Bahn & Bus e.V. für einen konstruktiven Dialog jederzeit zur Verfügung.“

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff empfiehlt diese Stellungnahme entsprechend bei der deutschen Bahn zu platzieren.

Abstimmung: 17 : 0 Stimmen

TOP 06 Historischer Weinberg Mainaschaff e.V.: Antrag auf Zuschuss für die Anschaffung eines Balkenmähers

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt, dem Verein Historischer Weinberg Mainaschaff e.V. , für die Anschaffung eines Balkenmähers, einen einmaligen Zuschuss in Höhe 50 % der Gesamtkosten, maximal 1.710,63 € zu gewähren. Die Mittel sollen im kommenden Haushaltsjahr 2026 entsprechend eingeplant werden. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Vorlage entsprechender Kaufbelege.

Der Zuschuss erfolgt ohne Anerkennung einer Rechtspflicht.

Abstimmung: 17 : 0 Stimmen

TOP 07 TSV 1896 Mainaschaff e.V.: Antrag auf Zuschuss für die Anschaffung zweier zusätzlicher Tore

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt, dem TSV 1896 Mainaschaff e.V. , für die Anschaffung zweier weiterer Tore, einen einmaligen Zuschuss in Höhe 50 % der Gesamtkosten, maximal 1.536,50 € zu gewähren. Die Mittel sollen im kommenden Haushaltsjahr 2026 entsprechend eingeplant werden. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Vorlage entsprechender Kaufbelege. Der Zuschuss erfolgt ohne Anerkennung einer Rechtspflicht.

Abstimmung: 17 : 0 Stimmen

TOP 08 Wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde Mainaschaff - Beteiligungsbericht 2024

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff nimmt den Bericht über die Beteiligungen der Gemeinde Mainaschaff an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zum 31.12.2024 (Beteiligungsbericht 2024) zur Kenntnis.

Abstimmung: 16 : 0 Stimmen

TOP 09 Entbürokratisierung: Entscheidung über die Aufhebung der Wochenmarkt-Satzung und der Wochenmarktgebührensatzung der Gemeinde Mainaschaff

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt die Aufhebung der Satzung über den Wochenmarkt der Gemeinde Mainaschaff (Wochenmarkt-Satzung) vom 23.09.2009 und der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Wochenmarktes der Gemeinde Mainaschaff (Wochenmarktgebührensatzung) vom 23.09.2009.

Abstimmung: 17 : 0 Stimmen

TOP 10

Entscheidung über das Erfrischungsgeld für die Wahlhelfer/innen bei der Kommunalwahl 2026

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt, den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihre Tätigkeit bei der Kommunalwahl 2026 ein Erfrischungsgeld in Höhe von 100,00 € für den Wahlsonntag und den darauffolgenden Montag zu gewähren. Im Falle einer Stichwahl wird für diesen Wahlsonntag ein Erfrischungsgeld in Höhe von 40,00 € ausbezahlt.

Die Beisitzerinnen und Beisitzer des Wahlausschusses erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 25,00 €.

Abstimmung: 16 : 1 Stimmen

TOP 11

Nachbericht und Aktuelles zum Chemieunfall zum 07.10.2025 in Mainaschaff

Am 7. Oktober 2025 kam es in einem ortsansässigen Chemiebetriebes zu einem Austritt größerer Mengen an Nitrose-Gasen. Die zuständigen Behörden sind seitdem mit der Aufklärung und Bewertung des Vorfalles befasst.

Aktueller Stand der Untersuchungen

• Landratsamt Aschaffenburg:

Das Landratsamt trägt als Kreisverwaltungsbehörde die Zuständigkeit für die Prüfung der Vorgänge. Ein beauftragter Sachverständiger untersucht die Abläufe und Prozesse des im Betrieb, wie es zu dem Störfall kommen konnte. Dabei soll auch ermittelt werden, wie ähnliche Ereignisse künftig verhindert oder besser bewältigt werden können. Ziel ist die Überprüfung möglicher sicherheitsrelevanter Mängel im innerbetrieblichen Ablauf der Anlagen.

• Berufsgenossenschaft:

Die zuständige Berufsgenossenschaft prüft ebenfalls.

• Staatsanwaltschaft Aschaffenburg und Landeskriminalamt:

Beide Institutionen ermitteln weiterhin zur Ursache des Gasaustritts. Dabei steht die Staatsanwaltschaft in enger Abstimmung mit dem Landeskriminalamt, um etwaige strafrechtlich relevante Aspekte zu klären.

Alle Prüfungen halten noch an und werden noch eine Weile in Anspruch nehmen.

Maßnahmen und Kommunikation

Die Gemeinde Mainaschaff steht in fortlaufendem Austausch mit dem Landratsamt, insbesondere mit dem Bereich Immissionsschutz. Dieser Bereich prüft sowohl baurechtliche als auch umweltschutzrechtliche Aspekte des Betriebs.

Mehrere konkrete Fragen zur Sicherheitslage, zur Alarmierung der Nachbarschaft im Störfall sowie zur Umsetzung des Sicherheitskonzepts wurden an den Immissionsschutz gerichtet. Mit einer Beantwortung wird in den kommenden Tagen gerechnet.

1. Wie stellt sich der genaue Ablauf und die Ursache des Störfalles am 07.10.2025 dar? Warum musste das Salpeterbecken manuell abgepumpt werden?
2. Welche unmittelbaren und mittelbaren Ursachen wurden durch die laufenden Ermittlungen identifiziert?
3. Welche behördlichen und/oder technischen Auflagen werden im Hinblick auf das Salpeterbecken und dessen Betrieb erlassen?
4. Ist geplant, sicherheitstechnische Einrichtungen derart nachzurüsten, dass unkontrollierte chemische Reaktionen künftig durch automatische Maßnahmen unterbrochen werden können (z.B. Einrichtung eines zweiten Auslassbeckens zwecks automatischer Prozessunterbrechung im Ernstfall)?
5. Wie wird die Einhaltung des Standes der Technik - etwa durch ein unabhängiges externes Sachverständigengutachten – geprüft und sichergestellt?
6. Ist vorgesehen, dass eine Wiederaufnahme des Arbeitsprozesses, insbesondere der Vernickelung, erst nach Vorlage eines entsprechenden Gutachtens erfolgt?

Weitere Fragen ergeben sich im Kontext des Sicherheitskonzepts (Stand Januar 2022):

- Durch welche konkreten Maßnahmen wird sichergestellt, dass die Nachbarschaft im Ereignisfall hinreichend informiert wird? Wie wird die Aktualität der im Alarmplan hinterlegten Kontaktdaten regelmäßig überprüft? Wurden aus dem am 12.06.2023 stattgefundenen Besprechungstermin im Landratsamt Aschaffenburg bereits Anpassungen vorgenommen?

- Werden bei behördlichen Kontrollen vor Ort explizit die Nachweise regelmäßiger Mitarbeiterunterweisungen geprüft und ist die Einhaltung der Arbeitszeiten gemäß BImSch-Genehmigung im laufenden Betrieb weiterhin gegeben?

- Aus welchen Gründen kam es – abweichend von früheren Vorfällen – zu einer derartig massiven und außer Kontrolle geratenen chemischen Reaktion am 07.10.2025? Welche präventiven Maßnahmen werden behördlicherseits künftig angestrebt?
- Ist beabsichtigt, der Firma die Vorhaltung von ABC-Schutzanzügen für den Ernstfall per Auflage zu verpflichten?
- Kann per Nebenbestimmung die automatische Aufschaltung der Brandmeldeanlage auf die ILS sichergestellt werden?
- Wie erfolgt gemäß Abschnitt 4.3 des Sicherheitskonzepts die externe Kontrolle der behaupteten regelmäßigen Austauschprozesse mit technischen Fachverbänden?
- Werden anlagentechnische Wartungen, wie in den Instandhaltungsplänen festgeschrieben, bei Kontrollen vor Ort explizit abgeprüft?
- Wurde das betriebseigene Abwasserbuch im Zuge von Begehungen eingesehen und beurteilt?
- Besteht eine ausreichende Löschwasserrückhaltung im Gebäude und auch außerhalb?
- Welche konkreten wiederkehrenden Prüfungen durch externe Sachverständige, wie In Abschnitt 4.6 des Sicherheitskonzepts aufgeführt, sind vorgesehen und wie werden diese dokumentiert?

Stand des Betriebs

Nach Mitteilung des Immissionsschutzes bleibt das Becken, in dem die chemische Reaktion ausgelöst wurde, weiterhin außer Betrieb. Der Produktionsprozess der Entwicklung wurde erst am 28. Oktober 2025 in enger Abstimmung mit dem Sachverständigen und dem Landratsamt unter Auflagen wieder freigegeben. Der Teilprozess, bei dem es zu der Reaktion kam, bleibt weiterhin gesperrt.

Die untere Immissionsschutzbehörde hat nach entsprechender Rückmeldung des beteiligten Gutachters sowie nach interner Prüfung und Rücksprache mit der Regierung von Unterfranken der Wiederaufnahme des Vernickelungs-/Veredelungsprozesses im Bad 18 zugestimmt.

Weiterhin nicht freigegeben ist die Nutzung des Bad 18 zur Entnickelung bzw. Entedelung. Hier gilt es zunächst die weiteren Ermittlungen und die Bewertung des Ereignisses am 07.10.2025 abzuwarten.

Weitere Schritte

Die Gemeinde beobachtet den weiteren Verlauf der Prüfungen aufmerksam und steht in engem Kontakt mit allen beteiligten Stellen. Vorschläge zur Verbesserung des Sicherheits- und Alarmierungskonzepts wurden vorbereitet und dem Landratsamt übermittelt.

Abschließend wird nochmals erwähnt, dass die Zuständigkeit für Erlaubnis- und Prüfverfahren beim Immissionsschutz des Landratsamts Aschaffenburg liegen.

Information der Bevölkerung

Mainaschaff wird die Bürger weiterhin aktiv informieren. Bereits vorhandene Hinweise zum Verhalten im Störfall – etwa aus früheren Flyern – sind weiterhin auf der Website der Gemeinde sowie in der Bürgerinformation erhältlich. Es gilt das gesprochene Wort!

TOP 13 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Moritz Sammer erinnert an das Totengedenken am 01.11.2025. Er erinnerte auch nochmals an die Bürgerversammlung am 11.11.2025. Die Baumaßnahme Behringstraße läuft aktuell ohne besondere Vorkommnisse.

TOP 14 Genehmigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 23.09.2025

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff genehmigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 23.09.2025.

Abstimmung: 17 : 0 Stimmen

TOP 31 Tischvorlage: Stellungnahme zur 19. Verordnung zur Änderung des Regionalplans Bayerischer Untermain

Beschluss: Der Gemeinderat Mainaschaff beschließt folgende Stellungnahme zur 19. Verordnung zur Änderung des Regionalplans Bayerischer Untermain (Neufassung der Kapitel 3.1 „Siedlungsstruktur“ und 5.1 „Mobilität“):

Zu 5.1.2.6: Güterverkehr:

Dieser Abschnitt behandelt die Stärkung des Schienengüterverkehrs mit u.a. dem viergleisigen Ausbau der Strecke zwischen Hanau und Aschaffenburg, der kreuzungsfreien Einfädelung der Züge aus Darmstadt Richtung Hanau zwischen Mainaschaff-Nord und Kleinostheim sowie mit einer Überwerfung der Güterstrecke Mainaschaff und Kleinostheim.

Diese Umsetzung wird von der Gemeinde Mainaschaff entschieden abgelehnt, da bis zum heutigen Tage die Alternative der Elektrifizierung der Odenwaldbahn nicht ernsthaft geprüft wurde (vgl. Stellungnahme)

Die Gemeinde Mainaschaff lehnt diese Entwicklungen ab! Des Weiteren nicht thematisiert wird das Thema Lärmschutz für die Bürgerinnen und Bürger. Eine Steigerung des Schienengüterverkehrs geht einher mit einer Steigerung des Lärmpegels. Daher ist es unabdingbar Lärmschutzmaßnahmen in den Regionalplan aufzunehmen.

Zu 5.1.6: Binnenschifffahrt und Häfen:

Der Bayernhafen Aschaffenburg soll als trimodales Terminal und modernes Güterverkehrszentrum weiter ausgebaut und entwickelt werden. Der Versorgung der Region mit verschiedenartigen Gütern durch den weiteren Ausbau des Hafens mit dem Ziel der optimalen Verknüpfung von Schiffs-, Bahn- und Lkw-Verkehr kommt dabei besondere Bedeutung zu.

Nicht thematisiert wird hierbei das Thema Lärmschutz für die Nachbargemeinden. Eine Steigerung des Schiffverkehrs und von Umschlagstätigkeiten im Bayernhafen geht einher mit einer Steigerung des Lärmpegels für die Bürgerinnen und Bürger in Mainaschaff. Daher ist es unabdingbar Lärmschutzmaßnahmen bzw. Vorgaben zum zulässigen Lärmpegel in den Regionalplan aufzunehmen. Für künftige Planungen im Bereich „Kai 6“ in Stockstadt, welcher direkt an den Bayernhafen angrenzt, wird auf das Urteil des BayVGH vom 07.10.2024 verwiesen (Anlage).

Zu 5.1.5 Radverkehr:

Die Radschnellverbindung (mit breiterem Querschnitt) von Aschaffenburg-Mainaschaff – Kleinostheim bis Hanau ist in Mainaschaff-Nord zu realisieren, ebenso eine Fuß- und Radbrücke nach Stockstadt als Radvorrangroute (mit schmalere Querschnitt möglich).

In der Begründung zum Regionalplan ist zu lesen, dass Fuß- und Radwegbrücken so dimensioniert werden sollten, dass sie in Zukunft auch von leichten schmalen autonomen Shuttlefahrzeugen befahren werden können, die als Zubringer zu den Haltepunkten fungieren können. Nähere Angaben hierzu sind dem Regionalplan nicht zu entnehmen.

Zwischen Stockstadt und Mainaschaff ist eine reine Fuß- und Radwegbrücke geplant. Um Konflikte mit Fußgängern und Radfahrern zu vermeiden, sollten auf dieser Brücke keinerlei Fahrzeuge fahren. Der entsprechende Passus ist herauszunehmen.

Abstimmung: 17 : 0 Stimmen

Gas-Instandsetzungsarbeiten: Der Kreuzungsbereich Hauptstraße/ Salbeiweg/Taunusstraße wird gesperrt

Im Kreuzungsbereich von Hauptstraße/Salbeiweg/Taunusstraße verlaufen Gasleitungen, die vom **20.11. bis** voraussichtlich **03.12.2025** durch die Firma Syna dringend instandgesetzt werden müssen. Durch die Lage der Gasleitung ist für diesen Zeitraum eine Vollsperrung des gesamten Kreuzungsbereiches für die Baumaßnahme erforderlich.

Der gesamte Fahrzeugverkehr einschließlich der Linienbusse wird umgeleitet über:

**Hauptstraße – Preußenweg –
Am Roten Heiligen – Taunusstraße –
Am Bitzenloh – Aschaffstraße – Hauptstraße**

Auf der Umleitungsstrecke wird beidseitig ein Halteverbot angeordnet. Fußgänger und Radfahrer werden auch während der Baumaßnahmen über den Gehweg die Baustelle passieren können. Bereits heute bitten wir um Verständnis für die notwendige Maßnahme.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Winfried Körbel, 06021/705-20, gerne zur Verfügung.



Familientafeln und Sternenkindergab eingeweiht

An Allerheiligen wurden die Familientafeln und das neue Sternenkindergab gesegnet.

Auf den Tafeln sind 47 sogenannte „Stammväter“ Mainaschaffs mit ihren Lebensdaten in alphabetischer Reihenfolge verzeichnet. Sie repräsentieren Familiennamen, die zum Teil seit dem 17. Jahrhundert im Ort bestehen – manche bis heute weit verbreitet, andere nur noch selten anzutreffen. Einige Namen lassen sich sogar bis in die Zeit vor dem Dreißigjährigen Krieg zurückverfolgen.

Die Tafeln sollen an die Wurzeln und die lange Geschichte der Mainaschaffer Familien erinnern. Auch wenn die zugehörigen Frauen in den frühen Aufzeichnungen nicht immer vollständig dokumentiert wurden, stammten sie fast durchweg aus denselben alteingesessenen Familien des Ortes. Am Sonntag, 9. November 2025, findet das öffentliche Treffen zu den „10. Oscheffer Sonntagsgeschichte(n)“ des Vereins für Orts- und Familiengeschichte im Alten Rathaus statt. Dort werden um 15:00 Uhr die Familientafeln näher vorgestellt.



Foto: Gemeinde Mainaschaff



Mit der Segnung an Allerheiligen wird nicht nur der Verstorbenen gedacht, sondern auch das Bewusstsein für die gemeinsame Herkunft und die Verbundenheit in der Gemeinde gestärkt.

Das neu geschaffene Sternenkindergrab ist eine besondere Grabstätte, ein Ort der Stille und des Gedenkens für Eltern und Angehörige, die ein Kind in der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt verloren haben.

Sternenkinder sind Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben sind. Für betroffene Familien ist ein würdiger Abschieds- und Erinnerungsort von großer Bedeutung – oft fehlt bislang die Möglichkeit, Trauer und Erinnerung einen sichtbaren Platz zu geben.

Der Gemeinderat Mainaschaff hatte im Februar 2023 im Rahmen des Friedhofsentwicklungskonzepts den Beschluss zur Einrichtung eines Sternenkindergrabes gefasst. Die Kosten für die Anlage beliefen sich auf rund 8.000 Euro.

Mit der neuen Gedenkstätte möchte die Gemeinde ein Zeichen des Mitgefühls und der Verbundenheit setzen. Das liebevoll gestaltete Grab soll Eltern, Geschwistern und Angehörigen Raum für Trost und Erinnerung bieten – ein stiller Ort, an dem Schmerz und Hoffnung nebeneinander Platz finden.

Mainaschaffer Geburtsbäume gepflanzt

Die Gemeinde Mainaschaff startete eine Gemeinschaftspflanzaktion unter dem Motto „Baum für Neugeborene“. Ziel war es, jedem neu geborenen Kind symbolisch einen Baum zu widmen und damit den Klimaschutz in der Gemeinde zu stärken.

Für jedes Kind können Eltern entscheiden, ob der Baum im eigenen Garten gepflanzt oder ob an einer gemeinschaftlichen Pflanzaktion teilgenommen wird. Diese Wahlmöglichkeit soll Familien Flexibilität geben und gleichzeitig den Gemeinschaftsgedanken stärken. 40 Bäume wurden für die Aktion vorgesehen und symbolisch den Neugeborenen gewidmet.

Für die Flächen wurden heimische Baumarten wie Gelber Edelapfel, Feldahorn, Hopfenbuche, Apfel, Zwetschge, Kirsche und Vogelbeere verwendet. Trotz Wittereinfluss zeigte die Aktion guten Einsatz und Engagement. Die Eltern unterstützen die Aktion vor Ort, pflanzten die Bäume an und wässerten kräftig.

Bürgermeister Moritz Sammer betonte, dass jedes Kind durch das Baumwachstum auch in der Gemeinschaft wachsen soll – zu einer lebendigen Gemeinde mit mehr Grün und Biodiversität. Er bedankte sich beim Gemeinderat für die Unterstützung und bei den Familien für ihr Engagement bei der Baumpflanzaktion.

Ziel bleibt die langfristige Stärkung des Grüns, die Erhaltung der Lebensqualität und ein nachhaltiges Umweltbewusstsein in Familien und der Bürgerschaft.



Foto: Alexander Klotz | OrangeProduction.de

Brennholz aus dem Gemeindewald Mainaschaff

Auch im kommenden Jahr werden wir wieder Holz aus dem Gemeindewald verkaufen, jedoch mit folgenden Auflagen:

- Die Abgabe erfolgt nur an Personen, die mit Hauptwohnsitz in Mainaschaff gemeldet sind.
- Als maximale Bestellmenge wird pro Haushalt 5,5 fm (8 Ster) festgelegt.
- Es besteht kein Anspruch auf die Zuteilung der bestellten Holzmenge.
- Sollten die Bestellungen die Kapazitäten übersteigen, wird das verfügbare Holz auf alle Besteller aufgeteilt!
- Ein Weiterverkauf des Brennholzes ist nicht gestattet.
- Die Holzaufarbeitung kann auch durch andere Personen, mit einem Motorsägeschein, durchgeführt werden.

In der kommenden Einschlagsperiode 2026 werden aus dem Gemeindewald Mainaschaff folgende Brennholzsorten angeboten:

Langholz, ganze Stämme schon an die Straße gerückt, zum Selbstschneiden und Spalten.

Buche/Eiche **Preis 75,00 €/fm** (entspricht 52,50 €/ Ster)

Nadelholz **Preis 56,00 €/fm** (entspricht 39,20 €/ Ster)

in diesen Preisen ist die MwSt. von 19 % enthalten!

Jeder Holzbesteller muss einen Anteil seiner Holzmenge als Nadelholz akzeptieren. Auch kann nicht mehr zwischen Eichen- und Buchenholz gewählt werden.

Um den Gesamtbedarf abschätzen zu können, werden Interessenten gebeten bis spätestens 05. Dezember 2025 die gewünschte Brennholzmenge schriftlich im Rathaus Mainaschaff, Hauptstr. 10 - 12, Zimmer 2. OG 08 (bei Rückfragen Tel. 06021 705-52) zu bestellen.

Ein Bestellvordruck steht auf der Homepage der Gemeinde Mainaschaff **www.mainaschaff.de**, zur Verfügung oder kann im Bürgerbüro bzw. in der Kämmererei abgeholt werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Holzwerber nur noch mit der erforderlichen Schutzausrüstung arbeiten dürfen und über einen **Motorsägeschein** verfügen müssen. Weiterhin ist die Verwendung von Sonderkraftstoffen und biologisch schnell abbaubaren Kettenhaftölen zwingend vorgeschrieben.

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Mainaschaff

Die Umwelt-Ecke

ABFUHR- u. ENTLERUNGSTERMINE:

Restmüll:

11.11.2025
25.11.2025

Biomüll:

18.11.2025
02.12.2025

Gelber Sack:

24.11.2025
19.12.2025

Papiertonnen:

14.11.2025
11.12.2025

22.11.25 Schadstoffsammlung am Bauhof Mainaschaff (09 -12 Uhr) !

Wir bitten Sie, die Gefäße, Gelben Säcke und Abfälle am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

Alle Termine für 2025 sowie interessante Tipps zur Entsorgung der vielfältigen Abfallstoffe aus dem Haushalt können auch auf der Homepage unter

www.werner-entsorgt.de oder unter www.mainaschaff.de (Menü: Aktuelle Termine / Abfall- u. Müllkalender) nachgelesen werden.



Aus der öffentlichen Bücherei

www.mainaschaff.koeb-unterfranken.de

Liebe Zweitklässler,

wir laden Euch zur Vorlesestunde am Dienstag, den 11.11.2025 von 15.45 Uhr bis ca. 16.45 Uhr in die Bücherei Mainaschaff ein.

Herr Herbst zieht aus seinem Jahreszeitenhäuschen aus, um gemeinsam mit den Kindern Drachen steigen und Blätter im Wind wirbeln zu lassen. Doch da drohen abscheuliche Regenschauer, dem Vergnügen ein jähes Ende zu bereiten! Da muss sich Herr Herbst wohl etwas einfallen lassen ...

Diese tolle Kamishibai-Geschichte zeigen wir Euch dieses Mal und freuen uns auf Euch... und was Gänse mit St.Martin zu haben, beraten wir euch noch. Die Bücherei ist ab 15.30 Uhr für Euch geöffnet.

Euer Büchereiteam

Sonstiges

Klimaschutzmanagement

Energiesprechtage im Landkreis

Die nächsten Termine

Bürgerinnen und Bürger können sich an den sechs Energieberatungsstützpunkten des VerbraucherService Bayern im Landkreis Aschaffenburg persönlich und individuell in Energiefragen beraten lassen. Die Beratungen sind kostenfrei. Ein Energie-Experte des VerbraucherService Bayern berät zu Themen wie Strom sparen, Heizen und Lüften, Baulicher Wärme- und Hitzeschutz, Heizungs- und Regelungstechnik, Erneuerbare Energien (Solarenergie, Wärmepumpen), Förderprogramme, Wechsel des Energieversorgers, Heizkostenabrechnung und weitere Themen des privaten Energieverbrauchs. Der Energieberater gibt unabhängig und kompetent Tipps zu allen Fragen rund ums Energie sparen. Er hilft den Ratsuchenden dabei, die optimale Entscheidung bei der bevorstehenden Heizungserneuerung zu treffen, erneuerbare Energie in den Haushalten zu nutzen und Fördermittel für die Sanierungen des Eigenheims zu erhalten.

Ein Termin dauert zwischen 30 und 60 Minuten, ist kostenfrei und bedarf einer vorherigen Anmeldung. Termine können vereinbart werden beim Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg unter der Telefonnummer 06021 394-7030 oder über die bundesweite kostenfreie Hotline 0800 / 809 802 400.

Die nächsten Termine

Donnerstag, 13.11.2025, 15 - 18 Uhr
Verwaltungsgemeinschaft Schöllkrippen

Mittwoch, 19.11.2025, 15 - 18 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Mespelbrunn

Dienstag, 25.11.2025, 13 - 16 Uhr
Rathaus Bessenbach

Donnerstag, 27.11.2025, 15 - 18 Uhr
Rathaus Kahl am Main

Donnerstag, 11.12.2025, 15 - 18 Uhr
Rathaus Mömbris

Mittwoch, 17.12.2025, 15 - 18 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Mespelbrunn

Ansprechpartner

im Landratsamt Aschaffenburg

Andreas Hoos, Klimaschutzmanagement
Landkreis Aschaffenburg

Telefon: 06021 394-7030

E-Mail: klimaschutz@Lra-ab.bayern.de

Internet: www.klimaschutz-ab.de

Einladung zur Filmvorführung für Senioren und Seniorinnen

Verbringen Sie einen entspannten Nachmittag in geselliger Runde und genießen Sie ein unterhaltsames Filmerebnis. Im Rahmen des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes laden die Seniorenbeauftragte des Landkreises Aschaffenburg und das Mehrgenerationenhaus Johannesberg Sie herzlich dazu ein.

Film: „Frühstück bei Monsieur Henri“
Ein Film von Ivan Calbérac (2015)

Wann: Dienstag, 18.11.2025 um 15:30 Uhr;
Filmbeginn um 16 Uhr

Wo: Mehrgenerationenhaus Johannesberg
Hauptstraße 4a 63867 Johannesberg

Vor Ort bietet das Mehrgenerationenhaus eine Auswahl an Getränken zum Kauf an.

(Die Seniorenbeauftragte lädt zu einem Stück Kuchen dazu ein.)

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis zum 11. November 2025 per E-Mail unter Seniorenberatung@Lra-ab.bayern.de oder telefonisch unter 06021 394 - 5120 erforderlich.

Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Zentec GmbH

Innovationssprechtage – Beratung für das zukunftsorientierte Unternehmertum

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen unseres Innovationssprechtages erhalten Gründungsinteressierte – sowie Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistung – u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten. Darüber hinaus erhalten Sie Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft. Wir informieren Sie auch über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC GmbH stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei! Der Termin ist am **27.11.2025** in der ZENTEC GmbH in Niedernberg, Rüttelweg 7. Anmeldeschluss 19.11.2025.

Anmeldung u. weitere Informationen unter:
www.zentec.de/veranstaltungen.

Kontakt:

Thorsten Stürmer, anmeldung@zentec.de

DONUM VITAE

STERNENKINDER – wenn die Wiege leer bleibt

Die gleichnamige Ausstellung, die vom Netzwerk Sternenkinder Aschaffenburg erstellt wurde, wird im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums der Schwangerschaftsberatungsstelle von DONUM VITAE vom **10.11. bis zum 21.11.25 im Foyer der VHS Aschaffenburg** zu sehen sein.

Die Ausstellung soll helfen, über den Verlust zu sprechen, aber auch den Raum bieten, um innezuhalten und zu gedenken. Sie soll Betroffenen das Gefühl geben, dass sie nicht allein sind und dass es gut sein kann, über das verlorene Kind mit anderen zu reden. Und sie soll Außenstehende informieren und anregen, auf trauernde Menschen zuzugehen.

Mittwochs und freitags, jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr ist die Ausstellung betreut und eine Beraterin von DONUM VITAE steht für einen Austausch zur Verfügung.

Der Besuch der Ausstellung ist kostenfrei.

Hospizgruppe

Veranstaltungsübersicht November 2025

- Eine Kunstauktion Art1 findet von Freitag, 07.11.25 bis Sonntag, 09.11.25 statt.
- Das Trauercafe findet am Samstag, 08.11.25 um 15 Uhr im MIZ statt.
- Das Treffen der Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern findet am Dienstag, 11.11.25 zwischen 18 und 20 Uhr statt.
- Die Tank-auf-Stelle findet am Mittwoch, 12.11.25 zwischen 18:30 und 20:00 Uhr statt.
- Unsere Kinomartinee findet am Sonntag, 23.11.25 um 10:30 Uhr im Casino statt.

Den jeweiligen Veranstaltungsort erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt im Hospizbüro. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist für jede Veranstaltung erforderlich.

VergissMeinNicht – Gedenken an die Verstorbenen

Im Oktober gedachte die Hospizgruppe Aschaffenburg e.V. und ihre Gäste im idyllischen Pfarrgarten der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Oberrnau an ihre Verstorbenen.

An diesem Nachmittag wurde Zeit und Raum zum „ich-vergess-dich-nicht“ geboten.

Mit verschiedenen Geschichten, Musikstücken und Ritualen wie das Treibenlassen eines beschrifteten Eichenblattes im nahegelegenen Main wurde das Gedenken gestaltet.

Bei Kaffee, Tee und Keksen war die Möglichkeit zum Austausch, welcher durch haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen begleitet wurde. Das trockene Wetter hatte seinen Teil zum Gelingen beigetragen: genau zum Zeitpunkt des Vorlesens der Namen der Verstorbenen riss die Wolkendecke auf und ließ die Sonne strahlen.

Hier einige Stimmen der Teilnehmenden beim Abschied: „Das hat jetzt richtig gutgetan,“; „Was für eine gelungene Veranstaltung in diesem zauberhaften Garten“, und „Bitte laden Sie mich nächstes Jahr wieder ein“.

HOSPIZGRUPPE ASCHAFFENBURG e.V.

Hanauer Str. 21 a, 63739 Aschaffenburg

Tel.: 06021 98 00 55

E-Mail: info@hospizgruppe-aschaffenburg.de

Homepage:

www.hospizgruppe-aschaffenburg.de

Spendenkonten:

IBAN-Nr.: DE21 7955 0000 0012 0480 05
Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg

IBAN-Nr.: DE53 5019 0000 0001 4199 35
Frankfurter Volksbank Rhein/Main

– Das Leben in Würde vollenden –

Martinusforum

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, über aktuelle Angebote.

Hinschauen statt wegschauen

in der Reihe Dienstagsgespräche geht es diesmal um Kinderarmut

Dienstag 11.11.2025, 19.30 bis 21.00 Uhr

Armut bedeutet mehr als materielle Einschränkung – sie erschwert in vielerlei Hinsicht die gesellschaftliche Teilhabe und Zukunftschancen von Kindern. Auch in Aschaffenburg leben Kinder unterhalb der Armutsgrenze. In manchen Stadtteilen ist jedes dritte Kind betroffen. Der Abend beleuchtet, wie Armut wirkt, welche Barrieren bestehen und welche notwendigen Handlungsmöglichkeiten es für Gesellschaft und Politik geben könnte. Dieser Abend will informieren, für Kinderarmut und Möglichkeiten ihrer Bekämpfung sensibilisieren und zum Gespräch anregen. Keine Anmeldung erforderlich
Veranstaltungsort: Martinushaus Aburg

Konsumkrimi (Escaperoom)

„Was geschah mit Nora Grün?“

Donnerstag 13.11.2025, 18.00 bis 19.30 Uhr

Suchen sie nach den Ursachen für das Verschwinden von Nora Grün, einer Unternehmerin, die ein faires und nachhaltiges Smartphone auf den Markt bringen will.

Beim Lösen verschiedener Aufgaben, beim Knacken von Rätseln und Codes stoßen Sie auf die meist menschenunwürdigen Abbau- und Produktionsbedingungen in der Handy-Produktion. Aber auch auf Initiativen die sich für faire und umweltschonende Bedingungen einsetzen. Bringen Sie einfach Ihr Smartphone mit und suchen Sie mit uns nach Nora Grün.

Referentin: Berit Schurse

Anmeldung erforderlich

Veranstaltungsort: Martinushaus

Ikebana

Japanische Blumensteckkunst im Winter
Samstag 22.11.2025, 10.00 bis 16.00 Uhr

Die japanische Blumensteckkunst ist viele hundert Jahre alt. Ikebana bedeutet „lebende Blume“. Grundregeln für das Arrangieren helfen, einen dreidimensionalen Raum aus wenigen Zweigen und Blumen entstehen zu lassen. Im Winter werden gerne immergrüne Zweige als Kontrast zur kargen Natur verwendet. Es wird ein Moribana (Schalenarrangement) und eine freie Arbeit auf einer länglichen Schieferplatte gearbeitet.

Referentin: Annette Fricke

Anmeldung erforderlich

Veranstaltungsort: Martinushaus

ABSingen

Drei Stunden und ein Lied

Samstag, 22.11.2025, 14.00 bis 17.00 Uhr

In nur drei Stunden in einem wild zusammengewürfelten Chor eine Pop- oder Rockballade einüben, geht das? Beim „ABSingen“ wollen wir es beweisen.

Chorleiter Karsten Schwind führt die Teilnehmer an das Lied heran, gibt Infos zum richtigen Singen und ganz nebenbei entsteht von diesem Treffen ein Videoclip für den Youtube-Kanal des Martinushauses, mit dem man den Nachmittag nochmal nachklingen lassen kann.

Anmeldung erforderlich

Veranstaltungsort: Martinushaus

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg

Tel. 06021 392100

E-Mail: info@martinusforum.de

Bund Naturschutz

Wärmepumpe –

so tauschen Sie Ihre Heizung aus

In den nächsten Jahren müssen Millionen überalterter Öl- und Gasheizungen ausgetauscht werden. Der BUND Naturschutz erklärt, wie Verbraucher den Austausch ihrer Heizung richtig planen und langfristig Geld sparen. Zukunftssicher und klimafreundlich geht Heizen nur mit erneuerbaren Heizsystemen wie der Wärmepumpe.

Vor dem Heizungstausch Bestandsaufnahme ratsam, so der BUND

Wie ist der energetische Zustand des Gebäudes, wie sind die gesetzlichen Vorschriften, welche individuellen Kostenfaktoren existieren? Energieberater, Bausachverständige oder auch die Verbraucherzentralen sind gute erste Ansprechpartner, um beim Einstieg in die Thematik zu helfen. Während besonders in dicht besiedelten Gebieten der Anschluss an ein Wärmenetz möglich sein kann, ist für den Großteil die Wärmepumpe die optimale Lösung. Sie lässt sich in vielen Häusern effizient betreiben – oft ohne oder nur mit geringem zusätzlichem Aufwand, etwa dem Austausch einzelner Heizkörper. Sehr schlecht gedämmte Gebäude sollten zuerst energetisch saniert werden, z.B. die obersten Geschosse dämmen u. Fenster tauschen.

Wärmepumpe –

Wärme im Winter, Kühle im Sommer

Sie sind wahnsinnig effizient und können aus einer Kilowattstunde Strom drei bis fünf Kilowattstunden Wärme erzeugen. Damit bieten sie ein immenses Einsparpotential u. machen unabhängig von fossilen Brennstoffen und deren Preisschwankungen.

Besonders klimafreundlich wird der Betrieb mit Strom aus Erneuerbaren Energien.

BUND-Tipp: Ist mein Haus bereit für eine Wärmepumpe?

Erste Orientierung gibt folgender Test: An einem kalten Wintertag die Vorlauftemperatur der Heizung auf 50 bis 55 Grad stellen und Heizkörper auf Stufe 3 drehen.

Bleibt es in allen Räumen warm, ist der Betrieb einer Wärmepumpe wahrscheinlich effizient möglich. Bleiben einzelne Räume kalt, müssen eventuell einzelne Heizkörper ausgetauscht werden. Bleibt es in allen Räumen zu kühl, sollten in aller Regel zuerst energetische Sanierungen vorgenommen werden. Je niedriger die Vorlauftemperatur sein kann, desto effizienter läuft die Wärmepumpe.

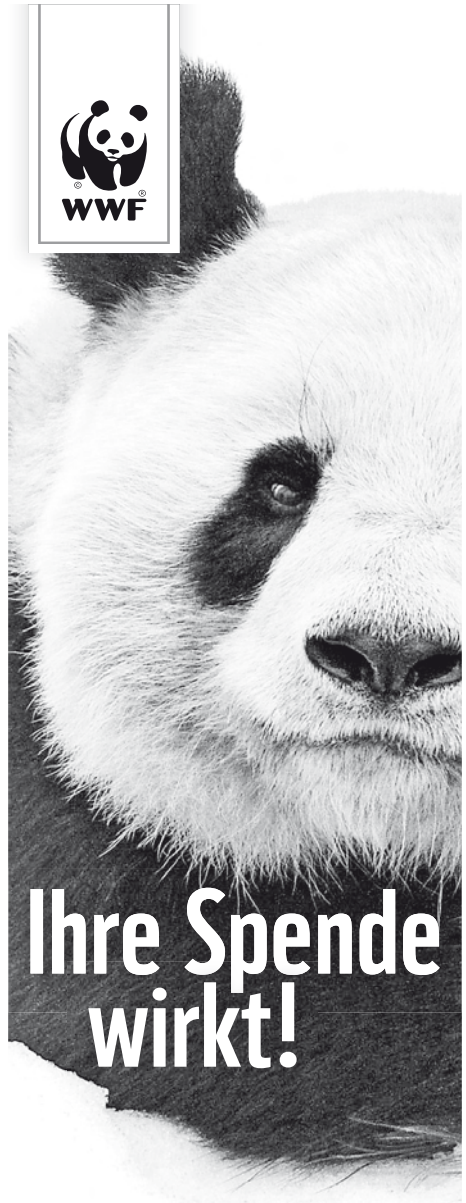
Checkliste: Der Weg zur neuen Heizung

- Bestandsaufnahme: Verbrauch, Heizkosten u. Zustand der Heizung notieren.
- Kommunale Wärmeplanung checken: Gibt es ein Wärmenetz in der Gegend?
- Beratung holen: Energieberater oder Verbraucherzentrale kontaktieren.
- Falls nötig, individuellen Sanierungsplan erstellen: Was kommt zuerst, was zuletzt? Fachgerechte Heizlastberechnung erstellen lassen. Bei Wärmepumpen ist die Kombination mit eigener Photovoltaik-Anlage oft besonders sinnvoll.
- Angebote einholen und bei Wärmepumpen auf natürliches Kältemittel achten.

Hilfestellung gibt auch der Energieberater Carsten Herbert aus Babenhausen-Sickenhofen mit seinem YouTube-Kanal »Energiespar-Kommissar«. Hier bringt er auf sehr verständliche und unterhaltsame Weise das Einmaleins des Energiesparens nahe und informiert auch über Wärmepumpen. In seinem Buch „Alles, was Sie über Wärmepumpen wissen müssen – kompakte Tipps für Laien und Profis“ stellt er das komplexe Thema auch für Laien sehr anschaulich dar. Es kann, wie auch sein Buch „Alles, was Sie über Energiesparen wissen müssen“, in Gemeindebüchereien wie z.B. in Großostheim ausgeliehen werden, teilweise online.

Weitere Infos des BUND:

<https://www.bund-naturschutz.de/energiewende/waermesektor>



Ihre Spende wirkt!

Postfiliale „Am Glockenturm“

neben der Eisdielen

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09:00 bis 18:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 15:00 Uhr

Zusammen mit Ihnen schützen wir die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit.

Mehr Infos: wwf.de • Spenden:
DE06 5502 0500 0222 2222 22

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst

**Abrufbar unter der bundesweiten
Notrufnummer 116 117**

Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg:

Sa., So. u. Feiertag: 8:00 bis 22:00 Uhr
Mi. u. Fr.: 13:00 bis 22:00 Uhr
Mo., Di., Do.: 18:00 bis 22:00 Uhr

Bereitschaftspraxis an der Helios Klinik in Erlenbach:

Sa., So. u. Feiertag: 9:00 bis 21:00 Uhr
Mi. u. Fr.: 16:00 bis 21:00 Uhr
Mo., Di., Do.: 18:00 bis 21:00 Uhr

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen u. stillende Frauen:

Sonn- u. feiertags 9 - 12 Uhr, Eingangsbereich
Klinikum, ohne Voranmeldung!
www.hebko-aschaffenburg.de

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, 7. November 2025

Apotheke im Eisenpalais, Josef-Dinges-
Str. 4 - 6, A'burg, Tel.: 06021 39 88 70

Samstag, 8. November 2025

Bahnhof-Apotheke, Ludwigstr. 2,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 398 90

Sonntag, 9. November 2025

Engel-Apotheke, Lamprechtstr. 1,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 225 06
Franken-Apotheke, Frankenstr. 24,
Stockstadt, Tel.: 06027 74 00

Montag, 10. November 2025

Spessart-Apotheke, Sachsenhausen 1,
Goldbach, Tel.: 06021 516 38

Dienstag, 11. November 2025

Lukas-Apotheke, Schweinheimer Str. 87,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 973 41

Mittwoch, 12. November 2025

Strietwald-Apotheke, Hasenhägweg 27,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 42 44 06

Donnerstag, 13. November 2025

Rats-Apotheke, Althohlstr. 15,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 958 71

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab 8.30
Uhr früh und endet am nächsten Tag um die-
selbe Zeit.

– alle Angaben ohne Gewähr –

Rufbereitschaft Wasser Mainaschaff

Ruf-Nr. 01 71/6 34 63 28

Anrufe außerhalb der regulären Arbeitszeit des
Gemeindebauhofes bitte auf dringende Notfäl-
le im Bereich Wasser beschränken (Hausins-
tallation ausgeschlossen).

Sozialstation St. Margaretha und ambulante Pflege

Soziale Dienste: Andrea Scheich
Gebrüder-Grimm-Str. 1, Tel. 7 38 20
Ambulante Pflege:
über Haus „St. Vinzenz von Paul“
Kleinostheim, Telefon: 060 27 / 4 06 58 50

Ambulante Pflege:

RegionalVital Julia Todd, Raiffeisenstr. 4 B,
63814 Mainaschaff, Tel. 060 21 / 4 58 44 40

Kurz- u. vollstationäre Pflege:

Haus Mainparksee Mainaschaff

Albert-Einstein-Straße 1 - 5, Mainaschaff
Tel.: 060 21 / 44 77 60
E-Mail: Mainparksee@korian.de

Ambulanter Hospiz- u. Palliativ- Beratungsdienst

Tel.: 06021-980055
www.hospizgruppe-aschaffenburg.de
info@hospizgruppe-aschaffenburg.de

Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst

Tel.: 06021-4591677
www.akhd-aschaffenburg.de
aschaffenburg@deutscher-kinderhospizverein.de

Telefonseelsorge

0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22
Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

Dorfhelferinnenstation

Maschinen- u. Betriebshilfsring Untermain e.V.
Einsatzleitung: Gerlinde Kampfmann,

Tel. 060 24 / 1083

Nachrichten aus Mainaschaff

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde St. Margaretha

Pfarrbüro Mainaschaff, Hauptstr. 30

Telefon 7 33 20, Fax 7 33 68; E-Mail:

pfarrei.mainaschaff@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Mainaschaff

Montag, Mittwoch, Freitag 10 – 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag 15 – 17 Uhr

Wir stehen Ihnen in Notfällen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Pfarrer:

Georg Klar, Telefon 7 33 20

Pfarrsekretärin:

Elisabeth Dill, Telefon 7 33 20

Sozialstation St. Margaretha und ambulante Pflege

Soziale Dienste:

Gebrüder-Grimm-Str. 1, Tel. 7 38 20

Ambulante Pflege:

über Haus „St. Vinzenz von Paul“

Kleinostheim, Telefon: 060 27/4 06 58 50

Kirchenpfleger

Günter Herold, Telefon 7 36 88

Kindertagesstätte St. Margaretha

Telefon 7 41 55

Kindertagesstätte St. Peter und Paul

Telefon 7 37 14

Kinderkrippe „Paulchen“, Tel. 4 53 55 57

Spendenkonto der Kath. Kirchenstiftung:

Frankfurter Volksbank Rhein/main eG.

IBAN - DE54 5019 0000 0002 0132 66

Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Kto.-Nr. 523 753 (BLZ 795 500 00)

IBAN - DE687955 0000 0000 5237 53

BIC: BYLADEM 1ASA

Spendenkonto der Stiftung

„Weg der Hoffnung“:

Frankfurter Volksbank Rhein/main eG.

IBAN - DE22 5019 0000 0000 8484 84

Gottesdienstordnung

vom 07.11.2025 bis 16.11.2025

Freitag, 07.11.

18:00 Uhr **Klm** Abendlob und Abendbrot
am Kirchplatz

10:00 Uhr **Mff** Urnenbeisetzung –
Maria Bukowiecki, geb. Obsto

15:00 Uhr **Mff** Stille Anbetung
(zum letzten Mal vor der Generalsanierung!)

Samstag, 08.11.

18:00 Uhr **Klm** Wort-Gottes-Feier

18:15 Uhr **Mff** KEIN Vorabendgottesdienst
in Mainaschaff!

18:30 Uhr **Sto** Vorabendmesse
zum 70. Geburtstag von Pfarrer Georg Klar
(mitgestaltet vom Kirchenchor),
anschließend Begegnung im Pfarrzentrum

Sonntag, 09.11.

32. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr **Klm** Messfeier

17:00 Uhr **Klm** Martinsfeier, Martinsumzug
u. Begegnung auf dem Kirchplatz

10:00 Uhr **Mff** Dankgottesdienst
zum 70. Geburtstag von Pfarrer Georg Klar
(mitgestaltet vom Chor MOSAIK),
anschl. Begegnung auf dem Kirchplatz
Gebetsbitten:

Otto u. Helene Klar u. Verst. d. Fam. Klar,
Breitung u. Straus; Gertrud Ganschow
u. Ang.; Pia Dörsam u. Ang.,
Pfr. Wendelin Lieb;

Rita u. Christian Stürmer u. verst. Ang.,
Verst. d. Fam. Aumüller, Fecher, Haas,
Lang, Miltenberger, Schmitt u. Nilsson;
Alle Wohltäter u. Wohltäterinnen
unserer Pfarrkirche

Montag, 10.11. – Hl. Leo Der Grosse, Papst und Kirchenlehrer

15:00 Uhr **Mff** KEIN Rosenkranzgebet!

Dienstag, 11.11.

Hl. Martin, Bischof von T0urs

19:00 Uhr **Klm** Messfeier

19:30 Uhr **Mff** Abendgebet
mit Taizé-Liedern im Pfarrsaal

16:00 Uhr **Sto** Rosenkranz für den Frieden
in der Welt

Mittwoch, 12.11.

Hl. Josaphat, Bischof und Märtyrer

14:30 Uhr **Klm** Messfeier mit Spendung
der Krankensalbung in Gemeinschaft

08:30 Uhr **Mff** Messfeier im Pfarrsaal
u. Requiem für Maria Bukowiecki

Gebetsbitten: Wilhelm u. Else Krause

14:00 Uhr **Sto** Wort-Gottes-Feier
zum Seniorenachmittag im Pfarrzentrum

Donnerstag, 13.11.

15:15 Uhr **Klm** Wort-Gottes-Feier
im Haus St. Vinzenz (mit Krankensalbung)
19:00 Uhr **Klm** Messfeier mit Totengedenken

Freitag, 14.11.

15:00 Uhr **Mff** KEINE Stille Anbetung
während der Kirchensanierung !
09:00 Uhr **Sto** Messfeier
18:00 Uhr **Sto** Weggottesdienst
der Kommunionkinder

Samstag, 15.11.

18:00 Uhr **Klm** Vorabendmesse
18:15 Uhr **Mff** Wort-Gottes-Feier
im Pfarrsaal (mit Diasporakollekte)
18:30 Uhr **Sto** Vorabendmesse
(mit Diasporakollekte)

Sonntag, 16.11.

33. Sonntag im Jahreskreis-Volkstrauertag

09:30 Uhr **Klm** Messfeier mit Segnung
der Kommunionfamilien
10:45 Uhr **Klm** Andacht am Kriegerdenkmal
09:30 Uhr **Mff** Ökumen. Gedenkveranstaltung
zum Volkstrauertag
im Evangelischen Gemeindezentrum
10:15 Uhr **Mff** Teilnahme
unserer Katholischen Pfarrgemeinde
St. Margaretha am gemeinsamen
Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum
10:00 Uhr **Sto** Wort-Gottes-Feier
(mit Diasporakollekte)
10:00 Uhr **Sto** Kinderkirche im Pfarrzentrum
11:00 Uhr **Sto** Feierstunde des VdK
zum Volkstrauertag im Friedhof

32. Sonntag im Jahreskreis

Lesung aus dem Buch der Weisheit (11, 22.26)

Herr, die ganze Welt ist ja vor dir wie ein Stäubchen auf der Waage, wie ein Tautropfen, der am Morgen zur Erde fällt. Du hast mit allen Erbarmen, weil du alles vermagst, und siehst über die Sünden der Menschen hinweg, damit sie sich bekehren. Du liebst alles, was ist, und verabscheust nichts von allem, was du gemacht hast; denn hättest du etwas gehasst, so hättest du es nicht geschaffen. Wie könnte etwas ohne deinen Willen Bestand haben, oder wie könnte etwas erhalten bleiben, das nicht von dir ins Dasein gerufen wäre? Du schonst alles, weil es dein Eigentum ist, Herr, du Freund des Lebens.

Aus dem Evangelium nach Lukas (19, 1 - 10)

In jener Zeit kam Jesus nach Jericho und ging durch die Stadt. Dort wohnte ein Mann namens Zachäus; er war der oberste Zollpächter und war sehr reich. Er wollte gern sehen, wer dieser Jesus sei, doch die Menschenmenge versperrte ihm die Sicht; denn er war klein. Darum lief er voraus und stieg auf einen Maulbeerfeigenbaum, um Jesus zu sehen, der dort vorbeikommen musste. Als Jesus an die Stelle kam, schaute er hinauf und sagte zu ihm: Zachäus, komm schnell herunter! Denn ich muss heute in deinem Haus zu Gast sein.

Da stieg er schnell herunter und nahm Jesus freudig bei sich auf. Als die Leute das sahen, empörten sie sich und sagten: Er ist bei einem Sünder eingekehrt. Zachäus aber wandte sich an den Herrn und sagte: Herr, die Hälfte meines Vermögens will ich den Armen geben, und wenn ich von jemand zu viel gefordert habe, gebe ich ihm das Vierfache zurück. Da sagte Jesus zu ihm: Heute ist diesem Haus Heil geschenkt worden, weil auch dieser Mann ein Sohn Abrahams ist. Denn der Menschensohn ist gekommen, um zu suchen und zu retten, was verloren ist.

Keiner ist bei Gott abgeschrieben!

Verzeihen ist nicht immer einfach, aber auf Vergebung hoffen wir dennoch alle – bei Menschen und bei Gott. Gott jedenfalls gibt auch dem größten Sünder eine Chance, wie wir am Beispiel des Zachäus im Evangelium sehen können. Da, wo wir Menschen sagen: „Mit diesem oder mit jenem hat es ja doch keinen Sinn, der ändert sich nie!“, da spricht Gott: „Mit dir, gerade mit dir, will ich es noch einmal versuchen!“ Er sagt nicht: „Du MUSST dich ändern!“, er sagt: „Du DARFST dich ändern...! In dieser Zuversicht wünsche ich mir an meinem 70. Geburtstag und ebenso uns allen Gottes Segen für den beständigen Neuanfang mit den Anderen und vor allem mit uns selbst...!“

Ihr und Euer Pfarrer Georg Klar

Ministranten

Noch bis kurz vor Weihnachten gilt der ORANGENE Dienplan! Bitte kommt zuverlässig zum Dienen, wenn Ihr eingeteilt seid! Und sorgt bitte für Ersatz, wenn Ihr einmal nicht dienen könnt!

Euer Pfarrer

Neue Öffnungszeiten Pfarrbüro

Seit 1. Oktober arbeiten in unserem Pastoralen Raum Aschaffenburg West die Beschäftigten im Pfarrbüro (Pfarrsekretärinnen) enger zusammen. Dies bedeutet für die Beschäftigten im Pfarrbüro ein Arbeiten in den einzelnen Pfarrbüros und ebenso im Verwaltungsbüro in Stockstadt. So sind wir für Sie jetzt auch von Montag bis Freitag über das Verwaltungsbüro (Öffnungszeiten Mo. - Do. 08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr sowie Fr. 08.00 - 12.00 Uhr) sowie im Pfarrbüro in Mainaschaff zu den folgenden neuen Öffnungszeiten:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 17.00 Uhr

Pfarrsekretärin Elisabeth Dill &
Pfarrer Georg Klar

Spenden Weltmissionssonntag – DANKE!

Ein herzliches Dankeschön allen, die bei den Kollekten am Weltmissionssonntag oder auf andere Art und Weise für die Mitchristen in Myanmar und auf den Philippinen gespendet haben. Es kamen 968,17 Euro zusammen (im Vorjahr waren es 521,40 Euro). Vergelt's Gott!

Kollekte Andacht auf dem Friedhof – DANKE!

Die Kollekte am Ende der Ökumenischen Andacht auf dem Friedhof am Allerheiligentag für den Verein „Sternenkinder Miltenberg, Aschaffenburg und Umgebung“ ergab insgesamt 1.585,- Euro, die wir für die wertvolle Arbeit des Vereins übergeben können. Danke und Vergelt's Gott!

Pfarrerin Stephanie Mainka &
Pfarrer Georg Klar

Gottesdienste während der Generalsanierung

In der langen Zeit der Generalsanierung unserer Pfarrkirche St. Margaretha müssen wir mit den Gottesdiensten auf andere Orte ausweichen. So sind wir der Gemeinde Mainaschaff dankbar, dass sie uns für etliche Gottesdienste (gerade über die Weihnachtstage) wiederum die Maintalhalle zur Verfügung stellt. Viele Gottesdienste am Wochenende werden wir dankenswerterweise wieder im evangelischen Gemeindezentrum St. Markus feiern können, ganz oft werden wir auch in unseren Pfarrsaal ausweichen. Alle Gottesdienste unter der Woche werden wir wieder im Pfarrsaal feiern. Über Einzelheiten, besonders über die jeweiligen Gottesdienstorte, werden wir Sie über Aushänge im Schaukasten an der Straße und ebenso über das Mitteilungsblatt informieren. Und auch auf der Homepage www.sankt-margaretha-mainaschaff.de werden wir aktuelle Informationen einstellen.

Pfarrer Georg Klar

Ausräumen der Kirche:

Helferinnen und Helfer gesucht!

Wie Sie schon wissen, wird nach dem vorläufig letzten Gottesdienst am Sonntag, 9. November 2025, unsere Pfarrkirche ab dem 10. November 2025 für die Generalsanierung geschlossen. Es beginnt mit dem Ausräumen der Kirche.

Wir brauchen viele Hände am Montag, 10. November, und am Dienstag, 11. November, ab 9.30 Uhr, um die Schränke in der Sakristei komplett leer und einige Dinge im Pfarrheim umzuräumen. Jede und jeder macht mit, so lang sie und er kann.

Dann benötigen wir etliche "starke" Männer am Mittwoch, 12. November, und am Donnerstag, 13. November, jeweils ab 16.00 Uhr, um die großen Bänke aus der Kirche zu schaffen. Auch wer erst später kann, ist herzlich willkommen!

Auch werden am Freitag, 14. November, ab 8.00 Uhr noch ein paar Männer gebraucht, damit die Bänke auf die LKW verladen werden können.

Wer zu einem dieser Termine kommen kann, möchte sich bitte bei Waltraud und Günter Herold (Tel. 736 88), gegebenenfalls auch im Pfarrbüro (Tel. 733 20) melden. Vielen Dank heute schon allen, die mithelfen werden!

Pfarrer Georg Klar

Singen in froher Runde

Herzliche Einladung zu unserer Singrunde am Montag, 10. November 2025, um 15.00 Uhr wie immer im Pfarrheim.

Auch neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen! Wir freuen uns!

Beatrix Klein & Lydia Michaelis

Offene Frauengruppe

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Treffen am Montag, 10. November 2025, um 19.30 Uhr im Pfarrheim (Raum 8). Wir werden uns an Verstorbene erinnern, die wir in unserem Herzen tragen und die unseren Lebensweg entscheidend mitgeprägt haben.

Es dürfen gerne Andenken mitgebracht werden. Herzliche Einladung an alle, auch an solche, die gerne einmal diese Gruppe kennenlernen möchten. Herzlich willkommen!

Silvia Morhard

Club 60

Ganz herzliche Einladung zu unserem Treffen am Dienstag, 11. November 2025, um 14.30 Uhr im Pfarrheim.

Unser Pfarrer Georg Klar wird uns über das Leben der Heiligen Elisabeth berichten und dabei unsere nachträglichen Wünsche zu seinem 70. Geburtstag (08.11.25) entgegen nehmen.

Wir freuen uns auf diesen Nachmittag ganz besonders.

Doris Hock & Henny Willloh

Gedächtnistraining

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Gedächtnistraining. Wir treffen uns am Dienstag, dem 11. November 2025, wie immer um 14.30 Uhr im Pfarrheim. Wir freuen uns auf Euch!

Margrit Dreves & Christiane Mauder

Frauenkreis

Am Mittwoch, 12. November 2025, von 15.00 bis 17.00 Uhr, treffen wir uns mit unserem Pfarrer Georg Klar. Er hat sein Kommen zugesagt und wird uns die eher unbekannteren Heiligen, die in unserer Pfarrkirche stehen, vorstellen, ihre Lebensgeschichte und wodurch sie uns Vorbilder sein können. Auch möchten wir ihm zu seinem 70. Geburtstag persönlich gratulieren. Recht herzliche Einladung an alle im Frauenkreis und an alle, die gerne dazu kommen wollen.

Silvia Morhard & Team

Koordinationstreffen „Soziale Dienste“

Ganz herzliche Einladung zum Koordinations-treffen der hauptverantwortlichen Mitarbeiterinnen der einzelnen Besuchsdienste am Donnerstag, dem 13. November 2025, um 14.00 Uhr in unserer Sozialstation St. Margaretha (Gebrüder-Grimm-Str. 1). Ich freue mich schon darauf, gemeinsam mit Euch die Planung für das kommende Jahr durchzusprechen und neue Termine festzulegen.



Erich Kraus



Ursula Kraus-Hofmann

Beerdigungsinstitut *Erich Kraus jun. GmbH* **Telefon 06021/21755**

In Aschaffenburg, nur am Schönbergweg 27
(gegenüber Dämmer Friedhof)

Auch nach dem Tod unseres Chefs
und Firmengründers sind wir für Sie da
und bitten weiterhin um ihr Vertrauen.



Frank Kraus



Jochen Hofmann

Tag und Nacht, sonn- und feiertags dienstbereit!

Volkstrauertag

Wegen der Generalsanierung und der Schließung unserer Pfarrkirche findet die gemeinsame und ökumenische Gedenkfeier zum Volkstrauertag um 9.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum statt. Um 10.15 Uhr feiern wir dort auch gemeinsam Gottesdienst. Herzliche Einladung dazu!

Pfarrer Georg Klar

Frauenfrühstück

Zum vierten und somit letzten Frauenfrühstück in diesem Jahr möchten wir Sie und Euch ganz herzlich einladen. Wir treffen uns am Samstag, 22. November 2025, im Pfarrheim St. Margaretha, wie immer von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr. „Herbstzeit“ so wird unser Thema lauten. Die Natur zeigt uns, dass der Herbst gekommen ist und dass das Jahr so langsam zu Ende geht. Darauf möchten wir uns mit Texten, Geschichten und Liedern einstimmen lassen.

Frau Christiane Mauder wird uns dabei unterstützen. Wir freuen uns sehr, wenn sich viele angesprochen fühlen und sich diesen Vormittag gönnen.

Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 20. November 2025, im Pfarrbüro St. Margaretha (Tel. 73320) oder bei Gisela Brandmüller (Tel. 75552).

Für den Sachausschuss "Frauen":
Gisela Brandmüller

Ökumenischer Kinderbibeltag

Am Samstag, 22. November 2025, findet von 9.00 bis 15.45 Uhr der diesjährige Kinderbibeltag statt, diesmal im Evangelischen Gemeindezentrum. Alle Kinder der 1. bis 4. Klassen, unabhängig ihrer Konfession, sind herzlich eingeladen, auf Entdeckungsreise rund ums Thema „Taufe - vom Tropfen zum Mee(h)“ zu gehen. Gemeinsam mit dem „Tropfen“ wollen wir Geschichten hören, basteln, uns Gedanken machen, kreativ sein und vieles mehr.

Zum Abschluss feiern wir um 15.00 Uhr einen Gottesdienst, zu dem auch die Eltern und Familien eingeladen sind. Anmeldeschluss ist der 12. November 2025. Ein Unkostenbeitrag von 5,- Euro wird direkt am Kinderbibeltag für Material, Essen und Getränke eingesammelt.

Anmeldung bitte unter <https://www.evangelische-terminde.de/webformular/input/liste/1288caa8-53fe-4fc4-8284-58ab609a4bac>

Wir freuen uns auf einen lebendigen, fröhlichen Kinderbibeltag. Fragen gerne an: stephanie.mainka@elkb.de!

Pfarrerin Stephanie Mainka & Team

Adventskalender 2025 und Caritaskalender 2026

Die beliebten Essener Adventskalender für die ganze Familie sind eingetroffen. Sie geben täglich gute Anregungen zum Advent und sind ein hilfreicher Begleiter durch diese besondere Zeit. Der Kalender eignet sich auch gut als Geschenk für liebe Menschen.

Auch die Caritas-Abreißkalender 2026 sind schon da. Beide Kalender sind zwar leider geringfügig teurer geworden, aber sie sind und bleiben sehr zu empfehlen! Sie kosten jetzt 5,- Euro und sind im Pfarrbüro erhältlich.

Pfarrsekretärin Elisabeth Dill

Neues aus unserer Sozialstation St. Margaretha

Wir machen Sie und Euch auf folgende Angebote aufmerksam:

Adventsfahrt 2025: Das Senioren-Forum Aschaffenburg bietet vom 2. bis 5. Dezember 2025 eine Adventsfahrt nach Speyer, Worms und Neustadt an.

Die Fahrt erfolgt im klimatisierten Reisebus und die Übernachtung ist im Geistlichen Zentrum Maria Rosenberg in Waldfishbach-Burgalben.

Frühstück, warmes Abendessen, Stadtführung in Worms mit Besuch der Synagoge und des Christkindlmarkts, weitere Stadt- und Kirchenführungen (mit jeweiligem Marktbesuch) in Speyer, in Neustadt und in Michelstadt stehen auf dem Reiseprogramm. Die Fahrt wird von Frau Anette Schäfer, Frau Gertrud Geis und Herrn Pfarrer Andreas Reuter begleitet. Nähere Informationen und Anmeldeformulare gibt es im Schaukasten in der Jahnstraße und bei mir im Büro der Sozialstation (Gebrüder-Grimm-Str. 1, Tel. 73820). Es gibt noch einige freie Plätze!

Fortbildungsveranstaltung: Am Dienstag, 18. November 2025, findet von 18.30 bis 20.00 Uhr eine Fortbildung für Ehrenamtliche im sozialen Bereich statt zum Thema: „Beratung, Begleitung und Begegnung - Exkursion: Migranten für Migranten e. V.“. Migranten für Migranten (MfM) e.V. ist ein seit 2018 bestehender Verein mit Sitz in Aschaffenburg. Ziel des Vereins ist es, neu in Deutschland Ankommenden Hilfe und Unterstützung zu bieten, damit sie hier eine neue Existenz und ein neues Zuhause finden können. Hilfe und Unterstützung wird beispielsweise in folgenden Bereichen angeboten: „Orientierungshilfe – Unterstützung bei der Eingewöhnung und Integration in das neue Umfeld: Sprachkurse – Deutschkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Erstberatung und Veranstaltungen zur Förderung des interkulturellen Austauschs“. Diese Veranstaltung findet im MfM e.V. (Kolbornstr. 10, Aschaffenburg) statt. Wer Interesse hat, daran teilzunehmen, melde sich bitte umgehend in der Sozialstation (Tel. 73820), um die Teilnehmer anmelden zu können. Die Fortbildung wird von der „Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Aschaffenburg“ und dem „Fachdienst Gemeindec Caritas“ angeboten.

Der neue „Lebensbogen“, die kostenlose Seniorenzeitung des Landkreises Aschaffenburg, ist da. Er liegt an den Eingängen der katholischen Kirche St. Margaretha sowie in der Sozialstation aus.

Das Titelthema lautet: „Endlich Zeit für Hobbys“. Es sind wieder sehr viele gute Beiträge (z.B. Lebenslang lernen; Mit Würde leben – bis zuletzt; Digitale Anwendungen für medizinische und pflegerische Versorgung usw.) sowie neue interessante Informationen des Landratsamtes und Kochrezepte enthalten. Die Zeitung ist somit sehr zu empfehlen!

Andrea Scheich

Neues aus dem Haus St. Vinzenz von Paul
Der Kooperationspartner der Johannes-Gemeinschaft macht auf folgendes Angebot aufmerksam:

„In Gesellschaft schmeckt's einfach besser!“
– Unser Angebot „Offener Mittagstisch“ bietet Ihnen, täglich wechselnd, zwei Gerichte zur Auswahl.

Genießen Sie einen ansprechend gedeckten Tisch, gutes Essen und die Gesellschaft unserer weiteren Gäste. Sprechen Sie mit uns! Nähere Infos zu diesem Angebot wie immer direkt im Haus St. Vinzenz (Tel. 06027 4770).
Andrea Scheich

Wussten Sie schon...?

... dass es auch in diesem Jahr wieder einen „Roten Faden Advent“ geben wird, der uns durch die gesamte Adventszeit begleitet sowie auch durch die festlichen Gottesdienste der Weihnachtszeit?
Näheres demnächst im Mitteilungsblatt!

Termine:

Montag, 10.11.

10.30 Uhr Aus- und Umräumaktion 2
(Sakristei und Pfarrheim)
15.00 Uhr Singen in froher Runde
im Pfarrheim
19.30 Uhr Offener Frauenkreis im Pfarrheim

Dienstag, 11.11.

10.30 Uhr Aus- und Umräumaktion 3
(Sakristei und Pfarrheim)
14.30 Uhr Gedächtnistraining im Pfarrheim
14.30 Uhr Club 60: Treffen im Pfarrheim
20.15 Uhr Tanzkreis

Mittwoch, 12.11.

15.00 Uhr Frauenkreis St. Margaretha
im Pfarrheim
16.00 Uhr Ausräumaktion Kirchenbänke 1
(Kirche, Kirchplatz)
20.00 Uhr Gemeindecarteam:
Sitzung im Pfarrheim

Donnerstag, 13.11.

14.00 Uhr Koordinationstreffen
„Soziale Dienste“ in der Sozialstation
16.00 Uhr Ausräumaktion Kirchenbänke 2
(Kirche, Kirchplatz)

Freitag, 14.11.

09.00 Uhr Ausräumaktion Kirchenbänke 3
(Auf- und Abladen LKW)

Terminvorschau:

Montag, 17.11.

17.30 Uhr Messfeier der Kommunionkinder
im Evang. Gemeindezentrum

Dienstag, 18.11.

19.00 Uhr Tanzkreis im Pfarrsaal

Mittwoch, 19.11.

08.30 Uhr Messfeier im Pfarrsaal

Donnerstag, 20.11.

17.30 Uhr Vorstand Stiftung Weg
der Hoffnung: Sitzung im Pfarrheim

Freitag, 21.11.

15.00 Uhr KEINE Stille Anbetung
in der Zeit der Kirchensanierung !

Samstag, 22.11.

09.00 Uhr Frauenfrühstück im Pfarrsaal
09.00 Uhr Ökumenischer Kinderbibeltag
im Evang. Gemeindezentrum

18.15 Uhr Wort-Gottes-Feier im Pfarrsaal
zum Christkönigssonntag

Sonntag, 23.11.

10.00 Uhr Messfeier im Pfarrsaal
zum Christkönigssonntag

**Veranstaltungen in ital. Sprache –
COMUNITÀ CATTOLICA ITALIANA
UNTERMAIN**

Die Franziskanische Gemeinschaft von Betanien betreut die italienische Seelsorge in der Diözese Würzburg (www.fgbaschaffenburg.de). Herzlich eingeladen sind alle Interessierten!

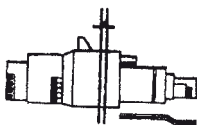
Adresse: Kapuzinerkirche und Kloster: Kapuzinerplatz 8, 63739 Aschaffenburg
Büro: Tel. 06021-583920 (10.00-12.00 / 16.30-17.30) – Cel. 0039-3513256948

Mail: mcitalianawuerzburg@gmail.com
Br. Corradino Di Sante: (numero italiano) 0039-3711322476 WhatsApp oder (numero tedesco) 0049-15730861795 – Rita Masilla: Tel. 06021-56879

Confessioni: I sacerdoti sono disponibili per le confessioni da mercoledì a sabato dalle 16.00 alle 17.30. Per altri orari si prega di mettersi in contatto telefonico.

Date sante Messe:

Sabato, 06 dicembre 2025, ore 17.00, santo rosario, ore 18.00 santa Messa, Kapuzinerkirche



**Evangelische
Kirchengemeinde
St. Markus**

Evang. Luth. Kirchengemeinde St. Markus

Pfarrstelle II, Mainaschaff

Pfarrerin Stephanie Mainka

06021 / 73573

Stephanie.Mainkaelkb.de

www.st-markus-evangelisch.de

Pfarrstelle I, Kleinostheim

Kleinostheim und Stockstadt Pfarramt

Pfarrer Thomas Abel

Schulstraße 1

63801 Kleinostheim

Tel. 06027 81 31

E-Mail Thomas.Abel@elkb.de

E-Mail Pfarramt pfarramt.kleinostheim@elkb.de

Bürozeiten des Pfarramtes:

Montag und Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum Mainaschaff

An der Senne 37

Kindertagesstätte Riesenglück

Max-Born-Straße 25

63814 Mainaschaff

06021 442 66 00

kita.riesenglueck.mainaschaff@elkb.de

Waldkindergarten Fuchsbau

Max-Born-Straße 25

63814 Mainaschaff

06021 / 442 66 00

Kita.fuchsbau.mainaschaff@elkb.de

Kirchengemeinde St. Markus

DE79 7955 0000 0000 1826 00

BYLADEM1ASA

Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Kirchbauverein St. Markus

IBAN: DE40 5019 0000 4102 5251 70

FFVBDEFF

VR-Bank Alzenau

Diakonieverein St. Markus

DE10 5019 0000 4102 5212 48

FFVBDEFF

VR-Bank Alzenau

An(ge)dacht

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
nicht erst seit gestern merkt man dem Wetter an, dass sich der Herbst dem Ende zubewegt. Kalt, der Himmel oft grau, wolkenverhangen und immer wieder Regen. Ich mag den Herbst sehr – seine goldenen Zeiten: wenn das Sonnenlicht das bunte Laub der Bäume regelrecht leuchten lässt. Aber dem aktuellen Wetter gewinne ich leider gar nichts ab. Wie sehr wunderte ich mich, als eine Schülerin neulich im Religionsunterricht meinte: „Der Herbst ist eine gemütliche Zeit.“ Ich dachte, ich hätte mich verhört und fragte noch einmal nach: „Du meinst eine ungemütliche Zeit?“ Es regnete mal wieder. Also hatte ich das ungemütliche Wetter vor dem Fenster des Klassenzimmers direkt vor Augen. „Nein, nein!“, beteuerte das Mädchen, „Eine gemütliche Zeit! Man geht in die Wohnung, macht es sich bequem und versteckt sich unter einer Decke!“

Ja, so gesehen ist auch dieses trübe und graue Wetter tatsächlich gemütlich – gut geborgen in der Wohnung in einer warmen Decke – vielleicht noch mit ein paar Kerzen, einer Tasse heiße Schokolade oder Tee und einem guten Buch oder einem spannenden Hörbuch.

Auch schon der Philosoph Peter Sloterdijk hat einmal beschrieben, wie wichtig für uns Menschen das zu-decken ist: die bergende, geborgene Atmosphäre auf die wir Menschen angewiesen sind – nicht nur jetzt im un-gemütlichen Herbst. Nicht nur im wörtlichen Sinne, mit einer Decke auf der Couch – sondern auch im übertriebenen Sinne, in unseren Beziehungen im Leben, in denen wir uns aufgehoben und geborgen fühlen können. Eigentlich sind wir Menschen schon immer auf der Suche nach Geborgenheit, nach einem sicheren, vielleicht auch abgeschirmten Ort. Wie gerne bauen bereits die Kleinsten aus Decken und anderem eine Höhle daheim. Und schon zu Zeit der Bibel suchten die Menschen Sicherheit, Geborgenheit, Rückzugsorte – auch im übertragenen Sinn. Gott wird in der Bibel immer wieder als so ein sicherer Ort und Rückzugsort beschrieben.

Zum Beispiel, wie in Psalm 91, als Burg: „Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.“ So geschützt geborgen in einer festen Burg kann ich Stürme überstehen. Und auf unser Leben übertragen: Ich habe in Gott einen Ort, an dem ich mich geborgen weiß – auch wenn mein Leben gerade stürmisch und alles andere als gemütlich ist. Ein Ort, an dem ich mich sein kann, an dem ich neue Kraft sammeln kann. Kein Wunder also, dass Luther (der auch stürmische und gefährliche Zeiten in seinem Leben nur zu gut kannte) das Lied schrieb „Ein feste Burg ist unser Gott“. Die Menschen, die die Bibel aufschrieben, kannten auch stürmische Zeiten im Leben. In einem Gebet in der Bibel heißt es: „Denn er deckt mich in seiner Hütte zur bösen Zeit, er birgt mich im Schutz seines Zeltes...“ (Psalm 27,5). Ich glaube, Gott ist aber auch wie eine warme Decke. Wenn sich das Leben kalt und stürmisch anfühlt, vielleicht auch grau und farblos – dann tut es gut zu wissen, dass ich geborgen bin – geborgen in Gott, der mich im Leben mit seinem Segen umgibt – wie bei einer warmen Decke. So eingekuschelt kann ich dann folgenden Vers aus einem anderen Gebet aus der Bibel nachempfinden und auch beten: „Von allen Seiten umgibst du mich Gott und hältst deine Hand über mir!“ (Psalm 139,5).

Herzlichst, Ihre Pfarrerin Stephanie Mainka

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 9.11.2025

Dritt. Sonntag d. Kj.

09.00 Uhr Gottesdienst

Friedenskirche (mit Pfarrerin Mainka)

10.15 Uhr Gottesdienst

Gemeindezentrum (mit Frau Fuß)

10.15 Uhr Gottesdienst, Markuskirche

(mit Pfarrerin Mainka)

Sonntag, 16.11.2025

Vorletzter Sonntag d. Kj.

09.00 Uhr Gottesdienst – mit Brotverkauf

der Konfirmanden, Friedenskirche

(mit Frau Metzeler)

Konfirmanden verkaufen nach dem Gottesdienst Brot zugunsten von Brot für die Welt

10.15 Uhr Gottesdienst – mit Brotverkauf der Konfirmanden, Gemeindezentrum (mit Pfarrerin Mainka)

Konfirmanden verkaufen nach dem Gottesdienst Brot zugunsten von Brot für die Welt

10.45 Uhr ökum. Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, Kirchplatz St. Laurentius (mit Pfarrer Abel / Pfarrer Kaufmann)

Ökumenischer Kinderbibeltag

Am 22. November laden wir alle Grundschul Kinder zu einem ökumenischen Kinderbibeltag ins Gemeindezentrum nach Mainaschaff ein. Von 9.15 Uhr bis 15.45 Uhr können Kinder im Grundschulalter das Thema Taufe erleben. An verschiedenen Stationen entdecken die Kinder gemeinsam spielerisch und kreativ wie Taufe geht und was sie bedeutet.

Weitere Infos und die Anmeldung gibt es auf unserer Homepage

www.st-markus-evangelisch.de

Krabbelgruppen

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr

Gemeindeaal Markuskirche Kleinostheim

Donnerstag, 9.30 - 11.00 Uhr,

Gemeindezentrum Mainaschaff

Kommen Sie einfach mit dazu! Auf Nachfrage im Pfarramt vermitteln wir gerne den Kontakt zu den Leitungen unserer Gruppen

Seniorenkreis

Das nächste Treffen ist am 3.12. um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum. Wer sich an Gesellschaft mit Kaffee und Kuchen erfreut ist herzlich eingeladen.

Kommen Sie einfach mit dazu.

Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich zum Austausch und gemeinsamen Frühstück alle 14 Tage dienstags um 9.30 Uhr im kleinen Saal im Gemeindezentrum.

Aktuelle Informationen

finden Sie immer auf unserer Homepage

www.st-markus-evangelisch.de

Wochenspruch – Matthäus 5, 9

Selig sind die Frieden stiften;

denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Vorsicht im Straßenverkehr–



Achten Sie auf Kinder!

Vereinsmitteilungen



Turn- und Sportvereinigung 1896 e.V. Mainschaff

Ansprechpartner Geschäftsstelle:

Helmut Kunkel
Seestr. 17, 63814 Mainschaff
Tel. 73333, Fax 770935
E-Mail: Helmut.Kunkel@gmx.net
www.tsvmainschaff.de

Mitgliederverwaltung:

Petra Schmitt
Hauptstr. 112, 63814 Mainschaff
Tel. 06021 / 793 69 33
E-Mail: Petra_Schmitt_TSV@yahoo.de

Abteilung: FUSSBALL

Wildes Topspiel – Wir schlagen uns selbst

Im Spitzenspiel gegen die SpVgg Grünmorsbach zeigten wir über weite Strecken die bessere spielerische Leistung – am Ende standen wir jedoch trotz großer Moral mit leeren Händen da. Von Beginn an waren wir gut in der Partie, ließen den Ball sicher laufen und bestimmten das Spielgeschehen.

Der Gegner konzentrierte sich hauptsächlich auf Konter und lange Bälle, kam aus dem Spiel heraus kaum zu gefährlichen Aktionen. Nach einer unnötig verursachten Ecke gerieten wir jedoch mit 0:1 in Rückstand und kassierten kurz vor der Halbzeit nach einem schnellen Gegenstoß das 0:2. Eigene Chancen blieben ungenutzt – ein vermeintlicher Anschlusstreffer wurde uns zudem wegen einer fragwürdigen Abseitsentscheidung aberkannt.

Mit viel Energie, Elan und dem klaren Willen zur Wende kamen wir aus der Pause, mussten jedoch nach einem individuellen Fehler das 0:3 hinnehmen. Doch die Mannschaft zeigte Moral: Innerhalb von nur 15 Minuten kämpften wir uns durch Tore von Manuel Duttine und zweimal Noah Eichhorn beeindruckend zurück – 3:3!

Nur eine Minute später lud ein weiterer Fehler den Gegner erneut ein – 3:4. Doch auch diesmal gaben wir nicht auf: Patrick Klippenstein glich nur zwei Minuten später wieder aus – 4:4. In einer turbulenten Schlussphase verloren wir dann jedoch erneut die Nerven und kassierten in der Nachspielzeit zwei weitere Treffer zum 4:6-Endstand.

Ein Spiel, das wir über weite Strecken klar bestimmt haben, in dem uns aber individuelle Fehler und eine mangelnde Chancenverwertung den Sieg kosteten.

Trotzdem bleibt die Moral und der Kampfgeist der Mannschaft positiv hervorzuheben. Wir bleiben im oberen Tabellenbereich und wissen: Mit weniger Fehlern und derselben Leidenschaft werden die Punkte wieder kommen!

Am kommenden Wochenende steht das nächste Topspiel zuhause am Eller an:

- 12:00 Uhr – 2. Mannschaft – Rauenthal II
 - 14:00 Uhr – 1. Mannschaft – Rauenthal
- Wir haben etwas gutzumachen – also kommt vorbei und unterstützt uns lautstark!

Abteilung: Frauen und Jugend

Ansprechpartnerin :

Susanne Schwenzer
Tel. 06021 761 76

Damen

TSV Mainschaff –
(SG) Eisenfeld/Großwallstadt 0 : 7

Jugend

Ergebnisse und Berichte:

C1-Jug.:

TSV Mff – SV Erlenbach 9 : 3

C-Mädchen:

TSV Mff – VfR Großostheim 14 : 0

D1-Jug.:

JFG Aschafftal – TSV Mff 5 : 1

Vorschau:

Samstag, 08.11.2025

F1-Jug.: 10.00 Uhr, Kinderfestival in Goldbach

F2-Jug.: 11.15 Uhr, Kinderfestival in Rauenthal

E2-Jug.: 10.00 Uhr,

TSV Mff – (SG) Germ. Dettingen

D1-Jug.: 11.30 Uhr,

TSV Mff – (SG) Hammelburg

D2-Jug.: 12.15 Uhr,

(SG) SpVgg Westerngrund - TSV Mff

C1-Jug.: 14.30 Uhr,

TSV Mff – TV WÜ-Kitzingen

Sonntag, 09.11.2025

E1-Jug.: 10.00 Uhr, TSV Mff – Bav. Wiesen

C1-Jug.: FS, 11.00 Uhr,

SG Ober-Erlenbach - TSV Mff

B -Jug.: FS, 17.00 Uhr,

TSV Mff – Freie Turner WI

Dienstag, 11.11.2025

C2-Jug.: 18.00 Uhr,

(SG) SV Sulzbach - TSV Mff

Spielort: Sulzbach

Mittwoch, 12.11.2025

D2-Jug.: 18.00 Uhr,

TSV Mff – SV Schöllkrippen

Donnerstag, 13.11.2025 Pokalspiel

A -Jug.: 19.00 Uhr,

TSV Mff – (SG) SpVgg Hösbach-Bhf.

Abteilung Turnen – Leichtathletik – Volleyball

Ansprechpartner:

Guido Hasenstab, Tel.: 06021 / 76271

E-Mail: guido.hasenstab@t-online.de

Sie möchten gerne in netter Gesellschaft mehr Sport treiben?

Dann sind Sie genau richtig bei uns. Hier unser Angebot für Sie:

Gymnastik

Senioren-gymnastik für Damen und Herren

Dienstags, 16:30 - 17:30 Uhr

in der Schulturnhalle

Übungsleiterin ist Sabine Winnefeld.

Damengymnastik

Dienstags, 17:45 - 18:45 Uhr

in der Schulturnhalle

Übungsleiterin ist Sabine Winnefeld.

Bodyfit – Fitnessgymnastik für Frauen

Muskeltraining mit und ohne Handgeräte,
Stretching und Entspannung

(auch für Wiedereinsteigerinnen geeignet)

Mittwochs, 19:15 - 20:45 Uhr

in der Schulturnhalle

Übungsleiterin ist Christine Schwob.

Faszienfitness

Donnerstags, 20:00 - 21:00 Uhr

in der Schulturnhalle

Übungsleiterin ist Monika Joßberger

Leichtathletik

Leichtathletik für Jungen und Mädchen ab

Schulalter (6 Jahre)

Donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr

in der Schulturnhalle

Übungsleiterin ist Isabel Wienand.

Leichtathletik für Jungen und Mädchen ab

10 Jahre

Freitags, 17:00 Uhr - 18:30 Uhr

in der Schulturnhalle

Übungsleiter sind Kerstin und Claus Spinnler.

Volleyball

Freizeitvolleyball für Damen und Herren

Montags, 20:00 - 22:00 Uhr

in der Schulturnhalle

Übungsleiter ist Markus Klaaßen.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen

Wenn Sie gerne in netter Gesellschaft mehr Sport treiben möchten, sind Sie bei uns herzlich willkommen. Sicher ist auch für Sie ein passendes Sportangebot dabei. Einfach Sport-sachen einpacken, vorbeikommen und mit-machen. Unsere Übungsleiterinnen und Übungs-leiter freuen sich auf Ihren Besuch.

Wichtig: Keine Damen- und Seniorengym-nastik am Dienstag, 11. November 2025

Am Dienstag, den 11. November 2025 ist die Schulturnhalle wegen einer Veranstaltung der Asapha-Schule belegt und steht uns nicht zur Verfügung. Deshalb findet an diesem Dienstag keine Senioren- und Damengymnastik statt. Wir bitten unsere Damen sowie unsere Senio-rinnen und Senioren dies zu beachten.

Abteilung: HANDBALL

TV Beerfelden –

HSG Stockstadt/Mainaschaff 38:28

Die HSG reiste zum Spiel beim BOL-Absteiger und aktuellen Tabellenführer mit lediglich 9 Feldspielern und zwei Torhütern an. Die Marschrute lautete aus einer stabilen Abwehr heraus zu agieren und im Angriff das Tempo zu verschleppen, um Beerfelden nicht ins Tempospiel kommen zu lassen. Dieses gelang in der ersten Hälfte der HSG sehr gut. Auch von Rückständen von bis zu drei Toren lies man sich nicht aus der Ruhe bringen und spielte diszipliniert bis zur Halbzeit und konnte mit dem Halbzeitpffiff sogar mit einer 16:15 Führung in die Kabine gehen.

Die zweite Halbzeit startete beim Stand von 16:15 mit einem 7m für die HSG, der leider vergeben wurde. Bis zur 40 Minute blieb die HSG in Schlagdistanz zu Beerfelden. Dann trug die Umstellung von Beerfelden auf Manndeckung gegen Paul Schandin Früchte. Ballverluste führten zu schnellen Kontern für Beerfelden, und mit einem 10:0 Lauf entschied Beerfelden das Spiel bis zur 48 Minute für sich. Ausschlaggebend für den Negativlauf in der zweiten Halbzeit waren die fehlenden Alternativen aufgrund Personalmangel und die insgesamt sechs Zeitstrafen, inklusive einer roten Karte für Max Christoffel in der 33 Minute, die zu viel Substanz gekostet haben.

Fazit: die Niederlage ist aufgrund der ersten Halbzeit zu hoch ausgefallen.

Auf der Leistung der ersten Halbzeit lässt sich aufbauen und mit einer längeren Bank wäre mehr möglich gewesen.

Herausheben möchten wir die Leistungen unserer beiden A-Jugendlichen, die uns unterstützt haben, Lenny Bisgiel im Tor der mit vielen Paraden, vor allem in der ersten Halbzeit und Quentin Schaub, der auf ungewohnter Position Rechtsaußen, in der ersten Halbzeit mit sechs Toren, uns im Spiel gehalten haben.

Tor: Lenny Bisgiel, Steffen Weißling

Feld: Julian Gopp 1, Tobias Bauer 3, Max Christoffel 1, Bastian Zschirpe 1, Paul Schandin 10/3, Quentin Schaub 7, Adrian Hellwig 4, Luis Schwind, David Schießler 1



Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mainaschaff e.V.

Ansprechpartner:

Vorstand Kerstin Bauer

Radstr. 6, 63814 Mainaschaff

Tel: 0179/616 03 92

Kommandant Riccardo Martino

Carl-Bosch-Str. 4, 63814 Mainaschaff

Tel: 06021/4446553

Internet:www.feuerwehr-mainaschaff.de**Facebook:**www.facebook.com/feuerwehr.mainaschaff**Kinderfeuerwehr (6. - 12. Lebensjahr)**

Die Kinderfeuerwehr trifft sich jeden Donnerstag (außer in den Ferien) um 18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Derzeit gibt es einen Aufnahmestop. Auf unserer Internetseite finden Sie eine Warteliste. Bitte tragen Sie sich hier ein, falls Ihr Kind Interesse hat.

Jugendfeuerwehr (12. - 17. Lebensjahr)

Die Jugendfeuerwehr trifft sich jeden Donnerstag (außer in den Ferien) um 18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Dienstsport

Zum Dienstsport treffen wir uns jeden Montag (außer in den Ferien) von 18.30 - 20.00 Uhr in der Schulturnhalle zum Dienstsport. Bitte meldet euch, wenn möglich vorab im APager an.

2. Übungsdienst

Zum zweiten Übungsdienst treffen wir uns am Donnerstag, den 13.11.2025.

Beginn: 19:45 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

3. Übungsdienst

Zum dritten Übungsdienst treffen wir uns am Donnerstag, den 20.11.2025.

Beginn: 19:45 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

Martinsumzüge

Um den Martinsumzug des **Kindergartens Riesenglück** abzusichern, treffen wir uns am Montag, den 10.11.2025.

Beginn: 16:15 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Um den Martinsumzug des **Kindergartens Wunderland** abzusichern, treffen wir uns am Dienstag, den 11.11.2025.

Beginn: 16:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Um den Martinsumzug des **Kindergartens St. Margaretha** abzusichern, treffen wir uns am Dienstag, den 11.11.2025.

Beginn: 17:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

Bitte meldet euch, wenn möglich vorab im APager an.

Volkstrauertag

Zum diesjährigen Volkstrauertag treffen wir uns am Sonntag, den 16.11.2025.

Beginn: 09:15 Uhr in vollständiger Uniform an der evangelischen Kirche. Im Anschluss findet wieder ein Weißwurstfrühstück im Feuerwehrhaus für alle statt. Bitte meldet euch hierzu im APager an. Wer den APager nicht hat, meldet sich bitte bei Milena direkt, damit besser geplant werden kann.

Technischer Dienst

Zum Technischen Dienst treffen wir uns am Freitag, den 28.11.2025.

Beginn: 16:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

Eure Feuerwehr Mainaschaff



**Trimm- u.
Sportgemeinschaft
Mainaschaff 1973 e.V**

Unter www.tsg-mainaschaff.de können unter anderem unsere Vereinsnachrichten sowie Bilder zu unseren Veranstaltungen eingesehen werden.

Ansprechpartner:

Heiko Herzog, Schubertstr. 4,
63814 Mainaschaff, (Tel. 06021/76613)

AUSDAUERSPORT -**Offiziell eingetragener DLV-LAUFTREFF****WINTERZEIT!**

Wir treffen uns um 18:30 Uhr auf dem Parkplatz vor der SCHULTURNHALLE in Mainaschaff am 30.09.25 zu einer ca. 60-minütigen Laufeinheit, anschließend 10 Min. Dehnen im Foyer der Halle! Wir bieten 3 Laufgruppen sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Läufer an. Außerdem gibt es wieder die Möglichkeit an einer Lauf-ABC-Einheit teilzunehmen, wenn genügend Übungsleiter für die Gruppen zur Verfügung stehen. Fragen zum Lauftreff bitte an die sportliche Leitung, Dennis Beck (0151/42225425), richten.

Wettkampf-Bericht

42. Goldbacher Wintercross 2025 / 26 am 02.11.25 – Starkes Team, starke Zeiten beim 1. Lauf!

Was für ein Auftakt zur Wintercross-Serie! Mit 19 Läufern waren wir am Start – und das mit großartigen Leistungen, Teamgeist und ganz viel Leidenschaft. Auf der anspruchsvollen Strecke rund um den Goldbacher Wald zeigten unsere TSGler, dass sie bestens gerüstet für die Winterserie sind:

- Michael Lehmen – 0:40:06, 1. Platz M45
- Christian Hufgard – 0:41:36, 1. Platz M50
- Jan Herzog – 0:42:25, 10. Platz M20
- Jannek Lehmen – 0:44:25, 1. Platz MJ U18
- Moni Wurm – 0:46:38, 1. Platz W55
- Marc Rassier – 0:50:29, 12. Platz M50
- Tim Herzog – 0:51:24, 17. Platz M20
- Olaf Mauthe – 0:51:56, 14. Platz M55
- Jörg Abke – 0:52:29, 16. Platz M55
- Katharina Roth – 0:52:59, 1. Platz W30
- Marion Alka – 0:55:44, 1. Platz W50
- Lena Fecher – 0:56:39, 8. Platz W20
- Heiko Herzog – 0:56:57, 25. Platz M50
- Susanne Fecher – 0:57:33, 2. Platz W60
- Florian Edelmann – 0:57:42, 35. Platz M35
- Marie-Luise Rosa – 0:58:46, 4. Platz W30
- Rüdiger Fecher – 1:10:21, 2. Platz Walking Männer
- Andreas Schmidt – 1:12:32, 36. Platz M50
- Peggy Lehmen – 1:34:28, 16. Platz Walking Frauen
- Paula Lehmen – 1:45:34, 24. Platz Walking Frauen

Vom schnellen 40-Minuten-Lauf über top Altersklassensiege bis hin zum gemeinsamen Walk über die Ziellinie – ihr habt gezeigt, was Teamgeist und Laufleidenschaft bedeuten! Ein besonderer Glückwunsch geht an unsere Altersklassensieger – Michael, Christian, Jannek, Moni, Katharina und Marion – ihr habt richtig abgeliefert! Und natürlich ein großes Dankeschön an alle, die angefeuert, unterstützt und für Stimmung an der Strecke gesorgt haben. Ohne euch wäre der Wintercross nur halb so schön! Jetzt heißt's: durchatmen, regenerieren – und dann geht's weiter mit Lauf Nummer 2 der Serie!

ACHTUNG: NORDIC WALKING – GRUPPE: jetzt einsteigen und Mitmachen:

Unsere Nordic-Walking-Gruppe freut sich über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer! In geselliger Runde gehen wir gemeinsam an der frischen Luft, stärken Herz, Kreislauf und Muskulatur – und haben dabei jede Menge Spaß.

Wann: Sonntags ca. 1 h – jeweils 9:45 Uhr

• Treffpunkt: Parkplatz am Eller

• Mitbringen: Bequeme Kleidung, gute Laune und geeignetes Schuhwerk!

Ob Einsteiger oder Fortgeschrittene – ALLE sind herzlich willkommen!

Infos & Anmeldung bei unserem Übungsleiter:

Michael Kirchner

Handy 015786657564

SCHWIMMEN:

Mittwoch: 19.00 - 20.00 Uhr – Treffpunkt im Foyer des Vitamar Kleinostheim ab 18:30

Genauere Infos bei Heiko Herzog (Tel. 06021 / 76613)

FREIZEIT-VOLLEYBALL

Mittwoch: 20.45 - 22:15 Uhr

ÜL: Dennis Beck (Tel. 01 51 / 42225425),

Christoph Aulbach

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

MÄNNER AB 40 JAHRE

Dienstag: 19.15 bis 20.45 Uhr

Fitness-Gymnastik und Ballspiel (Volleyball, Basketball)

ÜL: Roland Roth

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK

Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des DTB

Dienstags ab 19.00 Uhr Gruppe 1 /

20.00 Uhr Gruppe 2

ÜL: Iris Merget

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

Aktuelles zum Training bitte bei der Übungsleiterin unter 06021/77 1530 erfragen.

FRAUEN-ABTEILUNG

Donnerstag: 18.30 - 19.30 Uhr

Schonende Gymnastik mit und ohne Handgeräte – 1 x monatlich „Sitting Excercises“ – Kräftigung für den ganzen Körper – Koordinationsübungen – Stretching

ÜL: Moni Wurm (01 76 / 95402443),

Simone Gries (0163 / 4002307)

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

FITNESS MIX

für Frauen und Männer

Ganzkörpertraining mit den Schwerpunkten Kraft und Ausdauer für Einsteiger und Fortgeschrittene; Kräftigung und Straffung von Bauch, Beine, Po bei fetziger Musik; abschließende Entspannungseinheit mit Stretching

Wann: Donnerstag, 20.00 bis 21.15 Uhr

Wo: Schulturnhalle, Mainaschaff

ÜL: Moni Wurm (0176/95402443), Simone Gries (0163/4002307)

KINDER-ABTEILUNG

Kinder-Leichtathletik ab 6 Jahre

Donnerstag: 18.00 - 19.00 Uhr

ÜL: Heiko Herzog (Tel. 06021/76613) Tim Herzog

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

Kinder-Leichtathletik ab 10 Jahren

Donnerstag: 19.00 - 20.00 Uhr

ÜL: Heiko Herzog (Tel. 06021/76613), Tim Herzog

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

Gerätturnen ab 5 Jahren

ÜL: Nicole und Melanie Kronenberger

Achtung – die Gruppen sind voll belegt, es können derzeit keine neuen Kinder aufgenommen werden! Bitte weiterhin die durch E-Mail zugewiesene Gruppe besuchen!

Gruppe 1: Dienstags 17:00 - 17:45 Uhr (Jahrgang 2016-2017)

Gruppe 2: Dienstags 18:00 - 18:45 Uhr (ab Jahrgang 2015)

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

Kinderturnen ab 3 Jahren

Freitag: 14.45 - 15.45 Uhr

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

ÜL: Gitti Beck, Jennifer Röhl, Melanie Kronenberger, Sabrina Kronenberger

Eltern-Kind Turnen

Voraussetzung: Ihr Kind sollte laufen können

Freitag: 16:00 - 17:00 Uhr

Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

ÜL: Gitti Beck, Jennifer Röhl, Melanie Kronenberger, Sabrina Kronenberger



Mainaschaff e.V.

Ansprechpartner Geschäftsstelle:

Andrea Glaab, Tel. 920 42 30, Fax 920 42 31

E-Mail: info@djk-mainaschaff.de

Internet: www.djk-mainaschaff.de

TERMINE

18.02.26 Matjesessen

07.03.26 Diözesantag im Vereinsheim

13.06.26 65 Jahre DJK mit Tag der offenen Türe

Arbeitsdienst 2025

Es gibt noch Möglichkeiten den Arbeitsdienst für 2025 abzuleisten:

- Unkraut vor dem Vereinsheim jäten
- Hallenfenster putzen
- Gerne in der Geschäftsstelle melden!

NEU: Gymnastik für Senioren – Fit und mobil im Alter

Bleiben Sie aktiv, beweglich und voller Lebensfreude! In unserem 10-stündigen Gymnastikkurs speziell für Seniorinnen und Senioren trainieren wir sanft und gezielt die Beweglichkeit, Kraft und Koordination – ganz ohne Bodenübungen. Alle Übungen werden bequem im Sitzen oder mit Unterstützung des Stuhls durchgeführt. So fördern wir Ihre Mobilität, Balance und Fitness, ohne die Gelenke zu überlasten. Auch Atmung und Entspannung kommen dabei nicht zu kurz. Egal ob Einsteiger oder Wiedereinsteiger – Sie sind herzlich willkommen! Gemeinsam in der Gruppe macht Bewegung doppelt Spaß.

Kursinhalt: Stuhlgymnastik für mehr Beweglichkeit, Gleichgewicht, Kraft und Wohlbefinden
Kursdauer: 10 Stunden

Zielgruppe: Seniorinnen und Senioren, die aktiv bleiben möchten. Tun Sie etwas Gutes für sich und bleiben Sie in Bewegung – sanft, sicher und mit Freude! ÜL: Heike Kirchner
Mittwochs von 16 bis 17 Uhr ab Januar 2026
Bei Interesse bitte kurze E-Mail an unsere Geschäftsstelle oder auch telefonisch, damit wir planen können.

Infos aus den Abteilungen:

Breitensport:

Ansprechpartner: Andrea Glaab Tel: 76523

Unser Programm Breitensport :

Montag:

- 14.00 - 15.30 Uhr, Tanzen im fröhlichen Kreis
DJK Heim, Erika
18.00 - 19.00 Uhr, ZUMBA Gold
DJK-Heim, Bibi
19.30-21.00 Uhr, Boogie Woogie
DJK-Heim, Horst

Dienstag:

- 08:30 - 10.00 Uhr, Nordic Walking
Eller, Birgit
18.30 - 20.00 Uhr, Step Aerobic
DJK-Heim, Astrid

Mittwoch:

- 18.00 - 19.30 Uhr, Trivital und Kraft
DJK-Heim, Astrid
19.30 - 20.30 Uhr, Drums Alive
DJK-Heim, Astrid

Donnerstag:

- 09:30 - 10.45 Uhr, Body Fit
DJK-Heim, Heike
19.30 - 21.00 Uhr, Body Workout
DJK-Heim, Claudia

Freitag:

- 09:30 - 10.30 Uhr, Bodystyling + Rückenfitness
DJK-Heim, Heike

- 14.45 - 15.30 Uhr, ZUMBA Kids ab 5 Jahren
DJK-Heim, Heike
19.30 -20.30 Uhr, Tanzkreis „Fortgeschrittene“
DJK-Heim, Andrea + Joachim
20.30 - 22.00 Uhr, Tanzkurs zum Auffrischen
DJK-Heim, Andrea + Joachim

Sonntag:

- 18.00 - 19.30 Uhr, Tanzkreis II „Aufbaukurs“
DJK-Heim, Andrea + Joachim

Abteilung Wettkampfgruppen – Gymnastik und Tanz:

Ansprechpartnerin: Gabi Dümig, Tel: 75961
E-Mail: gduemig@web.de

Montag

- 16.30 - 18.00 Uhr, Nachwuchsthema Tanz
Schule, Gabi
18.00 - 20.00 Uhr, Wettkampfgruppe Schüler
Schule, Gabi
17.00 - 17.45 Uhr, Dance for Kids
Schule, Olivia

Donnerstag

- 16.30 - 17.15 Uhr, Tanzen Kinder,
DJK-Heim, Gabi
17.15 - 18.00 Uhr, Nachwuchsteam Schüler
DJK-Heim, Gabi
18.00-19.30 Uhr, Wettkampfgruppe Schüler
DJK-Heim, Gabi

Freitag

- 18.30 - 20.45 Uhr, Rhythmische Gymnastik
Schule, Gabi

Abteilung Karate

Abteilungsleiter: Anette Fallner
Tel: 06095-995817
E-Mail: Zahntechnikfaller@web.de

Karate geeignet für Kinder ab 8 Jahren

Karate ist schon für unsere Grundschulkinder geeignet. Es werden schon mit den Kleinen die Katas gelernt und natürlich kommt der Spaß auch nicht zu kurz. Gerne könnt ihr ein paar Mal zum Schnuppern kommen und schauen, ob Karate etwas für euch ist.....
Anette freut sich auf euch – immer dienstags ab 17.00 Uhr im DJK Vereinsheim

Karate für Erwachsene

Wir bieten immer freitags ab 18.00 Uhr für Wiedereinsteiger und Neuanfänger das klassische Shotokan-Karate an. Aufgrund seiner vielfältigen Anforderungen an Körper und Geist ist Karate ideal als Ausgleich zu den Anforderungen des Alltags. Im Training werden Fuß- und Fausttechniken vor dem Auftreffen abgestoppt. Hierbei werden Selbstdisziplin, Verantwortungsbewusstsein gegenüber dem Partner und eine gute Körperbeherrschung vermittelt. Trainiert werden Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit, zudem werden mit Entspannungstechniken, Atemübungen und Meditation die Konzentrationsfähigkeit und Körperwahrnehmung geschult.

Erwachsene:

Montag 9.30 - 11 Uhr Kundalini Yoga
Dienstag: 20.15 - 21.45 Uhr (Fortgeschrittene)
Freitag:
16.45 - 17.45 Uhr Selbstverteidigung für Mädchen
18.00 - 19.30 Uhr (Anfänger, Fortgeschrittene und Jugendliche)

Abteilung Tennis:

Ansprechpartner: kommissarischer Abteilungsleiter Karsten Wappner



Ansprechpartner:

1. Vorstand:

Wolfgang Künstler (Tel. 06021 - 734 89)
E-Mail: wolfgang.kuenstler@t-online.de

Jugendleiter:

Marco Lindner (Tel. 06021 9201492)
E-Mail: jugendleiter@sk-mainaschaff.de
Homepage: www.sk-mainaschaff.de

Jugendtraining

Das Jugendtraining findet am Samstag zu den üblichen Zeiten im Kiz statt!

vorübergehender Aufnahmestopp!

Infolge der mittlerweile erreichten Größe der Trainingsgruppe sind Neuaufnahmen aktuell nur noch im Ausnahmefall möglich. Um die hohe Trainingsqualität weiterhin aufrecht zu erhalten, werden Termine für ein „Schnuppertraining“ lediglich nach individueller Absprache mit unserem Jugendleiter Marco Lindner vergeben. Wir bitten um Verständnis!

Spielbetrieb

Der Spielabend findet jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr im KIZ (Kinderzentrum) statt; es befindet sich im Erdgeschoss des Bibliotheksgebäudes (Schillerstraße 3 – zwischen Schule und Kindergarten).

Schnellschachturnier 2025 Runde 9

Bernd Dahlheimer holte sich erneut den Tages-sieg! Nach 7 spannenden Runden entschied beim Oktober-Turnier der Schnellschachserie 2025 des SK 1929 Mainaschaff (SKM) lediglich die geringfügig bessere Buchholzwertung zu Gunsten von Bernd Dahlheimer (Schachfreunde Dettingen). Mit jeweils 6,0 Punkten distanzieren er sowie der internationale Meister Klaus Klundt (SC Heusenstamm) den Rest des Teilnehmerfeldes deutlich. Auf den Rängen drei und vier landeten Marco Lindner & Michael Konik (beide SKM) mit gehörigem Abstand. Zählbares für die Jahreswertung ergatterten auf den folgenden Plätzen noch Florian Voellinger (SF Dettingen), Josef Steinmacher (SKM), Nicolas Heidel (SC Aschaffenburg) und Lutz Sittiger (SKM).

Das November-Turnier wird am 27.11.2025 ab 19:30 Uhr im Kiz (Schillerstraße 3) ausgetragen! Weitere Informationen finden sich auf der vereinseigenen Homepage www.sk-mainaschaff.de

Stand in der Jahreswertung der Schnellschachserie 2025 (nach dem neunten Turnier):

1. Uwe Kleibel (SF Dettingen) 54 Punkte
2. Bernd Dahlheimer (SF Dettingen) 52 Punkte
3. Klaus Klundt (SC Heusenstamm) 46 Punkte
4. Michael Konik (SKM) 35 Punkte
- 5./6. Josef Steinmacher & Marco Lindner (beide SKM) jeweils 19 Punkte
7. Magnus Junker (SF Sailauf) 16 Punkte
8. Wolfgang Kraft (SF Dettingen) 15 Punkte
9. Michael Scholz (SC Mömbris) 13 Punkte
10. Florian Voellinger (SF Dettingen) 12 Punkte
11. Andreas Grod (SF Sailauf) 11 Punkte
12. Lutz Sittiger (SKM) 10 Punkte
13. Heiko Kuhnert (SKM) 7 Punkte
14. Manfred Sickenberger (SKM) 6 Punkte
15. Markus Susallek (SC Mömbris) 5 Punkte
16. Klaus Oster (SF Dettingen) 4 Punkte
- 17./18./19./20. Manuela Gerlach (SKM), Axel Wüsthube (SF Neuberg), Nicolas Heidel (SC Aschaffenburg) & Robin Hasenstab (SF Sailauf) jeweils 3 Punkte
21. Ralph Pabel (SKM) 2 Punkte



Initiative »hilfreich« Mainaschaff

Ansprechpartner:

Werner Morhard, Gabelsbergerstraße 14,
63814 Mainaschaff
Tel. 06021 74965, Mobil 0172 6132267

Ehrenamtliche und kostenfreie, handwerkliche Hilfeleistungen für Oscheffer.

Tüftler gesucht!

Wer könnte helfen, an einem alten Grammophon die Halterung des Trichters zu löten? Wer sich das zutraut, bitte melden.

Diese Woche konnten wir eine geschenkte Couch mit dem Pkw-Anhänger transportieren. Auch bei der Initiative „hilfreich“ Mainaschaff - Ist kein Platz für Rassismus und Gewalt!

Jahrgang 1942 Mainaschaff

Wir treffen uns am Samstag, den **08.11.2025** um 18.00 Uhr in den Maintalstuben.

Schuljahrgang 1936/1937

Der Schuljahrgang 1936/1937 trifft sich wieder und zwar am **12.11.2025** um 15.30 Uhr in der Gaststätte „Ephesus“ in Mainaschaff.

32 Wir freuen uns auf Euch.



**Sportverein
»Freitag-Abend-Club«
Mainaschaff 1969**

Ansprechpartner:

Jörg Veith, Steingasse 21,
63739 Aschaffenburg
Tel. 0162 7482105
E-Mail: joerg.veith@t-online.de
www.facebook.com/FAC1969

Clubabend heute um 19.00 Uhr im Main
Wirtshaus.

Nächste Termine:

- 14.11. Clubabend in der Krone
- 21.11. Clubabend im Stüberl am See
- 28.11. Besuch Aschaffener Weihnachts-
markt
- 05.12. Clubabend in der Krone
- 12.12. Clubabend in der Biene in Damm
- 20.12. FAC-Weihnachtsfeier im Main Wirts-
haus

Glück Auf
Eure Vorstandschaft



**Verein für Orts- und
Familiengeschichte
Mainaschaff e.V.**

Ansprechpartner:

Horst Engler, Ginsterweg 5b,
63814 Mainaschaff, Tel. 06021 73999
www.vofag.de

Übermorgen am **Sonntag, den 09.11.2025**
von 14 - 17 Uhr ist im Alten Rathaus wieder
ein **öffentliches Treffen zu den 10. „Oscheffer
Sonntagsgeschichte(n)“**. Anlässlich der
Einweihung der neuen Familientafeln an Al-
lerheiligen auf dem Friedhof werden diese mit
einem Vortrag um 15.00 Uhr im Dachgeschoß
näher vorgestellt. Neben dem geöffneten Cafe
„Kleine Kornelia“ fürs leibliche Wohl kann an
diesem Nachmittag auch noch eine Bilderaus-
stellung mit Oscheffer Motiven im 1. OG be-
sichtigt werden.

Am nächsten **Mittwoch, den 12.11.25** findet
unser **Monattreffen** in den Maintalstuben ab
19.30 Uhr statt.

1. Die Herkunft der Wörter, Teil 2 –
ein „Pub-Quiz“ (H. Engler)
2. Verschiedenes

Hierzu ergeht die herzliche Einladung, wie im-
mer, nicht nur an unsere Mitglieder, sondern
auch an interessierte Gäste.



**Wander- und Naturschutz-
verein „Alpenrose“
Mainaschaff**

Ansprechpartner:

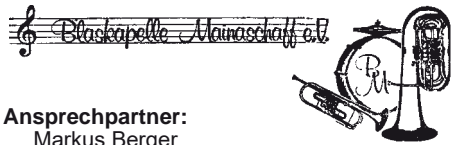
Anni Herrmann, Gartenstr. 40,
63814 Mainaschaff, Tel. 06021/77 1387
E-Mail: alpenrose.mainaschaff@t-online.de
Internet: www.alpenrose-mainaschaff.de

Vorschau November

Im November findet kein Seniorennachmittag
statt. Bitte vormerken!

Totengedenken im Pfarrsaal

Am Sonntag, den 23.11. wollen wir gemeinsam
unseren Verstorbenen im Jahr 2025 im Pfarr-
saal des Pfarrheims der Kath. Kirche Sankt
Margaretha gedenken. Danach treffen wir uns
im Restaurant Ephesus zum Mittagessen. Bitte
bei Fam. Schneider, Tel. 767 26 anmelden.



Ansprechpartner:

Markus Berger
Faulmannstraße 10
63814 Mainaschaff
Tel.: 0160/7986979
E-Mail: mabe73@arcor.de
Vereinshomepage:
www.blaskapelle-mainaschaff.de

Musikprobe:

Blaskapelle: Montags von 19:15 - 21:15 Uhr
im Untergeschoss der Maintalhalle

Nachwuchsgruppe: Montags, 18:00 - 19:00
Uhr im Untergeschoss der Maintalhalle

Termine:

- 07.11. Martinszug Kindergarten
St. Peter und Paul
- 10.11. Martinszug Kindergarten Riesenglück
- 11.11. Martinszug Kindergarten St. Margaretha
- 16.11. Volkstrauertag
- 28.11. Vorweihnachtliche Feier

Rhönklub Aschaffenburg

**Sonntag, 9. November
Rund um Bessenbach**

Treffpunkt: 10.00 Uhr

Parkplatz Gemeindezentrum Bessenbach

Bei der Wanderung geht es vom Gemeinde-
zentrum in Richtung Keilberg zum Frauen-
grund und nach Schmerlenbach – Einkehr ist
in der Klosterschenke – weiter nach Hösbach-
Winzenhohl (Weitblick) und zurück zum Park-
platz. Wanderstrecke ca. 10 km u. 200 Hm.
Wanderführung: Th. Lahm, Tel. 06021 73832

33 Gäste willkommen

Ortsverband Mainaschaff

Ansprechpartner:

Patrick Staudt, Schillerstraße 18,
63814 Mainaschaff, Tel. 06021 771663
Internet: <http://www.csu.de/ov-mainaschaff>
E-Mail: mainaschaff@ov.csu.de oder
patrickstaudt@t-online.de

Aufstellungsversammlung für die Kommunalwahl 2026

Für den Montag, den **17. November 2025**, lädt CSU Ortsverband Mainaschaff um 19:30 Uhr ins Alte Rathaus, Schulstraße 4 ein, um die Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl 2026 des CSU Ortsverbandes zu nominieren. Diese Aufstellungsversammlung ist öffentlich, bei der Gäste herzlich willkommen sind, um mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten im gemeinsamen Dialog über die Gestaltung der Zukunft in unserer Gemeinde zu sprechen.



Ansprechpartner:

Heinz Günter Otto, Bergstraße 52
Tel. 06021 75454
Internet: www.spd-mainaschaff.de

„Quetsche und Bäbelwoi“

Der SPD-Ortsverein veranstaltet am **21.11.2025** eine **Infoveranstaltung** zum Kennenlernen der SPD-Kandidatinnen und Kandidaten mit Live-Musik im Alten Rathaus, Schulstraße 4. Unser amtierender Bürgermeister Moritz Sammer wird ebenfalls anwesend sein. Für das leibliche Wohl ist mit alkoholischen und alkoholfreien Getränken, frischen „Brezn“ und Brotzeitspeisen zu moderaten Preisen bestens gesorgt. **Weiteres entnehmen Sie bitte der Annonce in diesem Mitteilungsblatt.**

SPD-Kalender 2026

Die Vorbereitungen zur Erstellung des SPD-Kalenders für das Jahr 2026 sind angelaufen. Wir bitten hiermit alle, die in ihren Vereinen oder sonstigen Gruppierungen für die Termingestaltung verantwortlich sind, so bald als möglich die Veranstaltungstermine in Papierform beim stellvertretenden SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Jürgen Duttine, Bussardweg 6, in den Briefkasten werfen oder per E-Mail an j.duttine@t-online.de zu senden.

Nur bei rechtzeitiger Abgabe ist auch im eigenen Interesse gewährleistet, dass auch alle Termine im SPD-Kalender erscheinen.